

Univerzita Karlova
Pedagogická fakulta
Katedra Germanistiky

BAKALÁŘSKÁ PRÁCE

Sexualisierte Sprache in der deutschen Musikbranche am Beispiel der Liedtexte von
Rammstein

Sexualized language in the German music industry, using the lyrics by Rammstein
as an example

Sexualizace v německém hudebním průmyslu na příkladu textů písní skupiny
Rammstein

Denisa Demusová

Vedoucí práce: MA Clemens Kafka, BA, M.A.

Studijní program: Specializace v pedagogice

Studijní obor: Německý jazyk se zaměřením na vzdělávání – Anglický jazyk se
zaměřením na vzdělávání

Odevzdáním této bakalářské práce na téma Sexualisierte Sprache in der deutschen Musikbranche am Beispiel der Liedertexte von Rammstein potvrzuji, že jsem ji vypracovala pod vedením vedoucího práce samostatně za použití v práci uvedených pramenů a literatury. Dále potvrzuji, že tato práce nebyla využita k získání jiného nebo stejného titulu.

Děčín, 11. července 2024

Denisa Demusová

Mit einem herzlichen Dank an MA Clemens Kafka, BA, M.A., für seine hilfreichen Ratschläge während der Ausarbeitung dieser Bachelorarbeit sowie für seine Geduld und Empathie. Mit einem Dankeschön an Marek Trojan, Petra Langhojerová und Canan Çaliş für ihre Empfehlungen und ihre Unterstützung.

ABSTRAKT

Tato bakalářská práce se zaměřuje na analýzu sexuálního jazyka, a to především v hudebních textech. Teoretická část zkoumá typické rysy sexuálního jazyka, jeho projevy ve společnosti a analyzuje jeho spojení s agresí a násilím. Zvláštní pozornost je věnována roli hudebních textů jako komunikačního prostředku se zaměřením na sexualizovaný obsah a manipulaci prostřednictvím jazykových prvků. Práce ukazuje sexualizovaný jazyk na hudebních textech skupiny Rammstein a zároveň se zaměřuje na jednoduchosti vyjádření a přijímání tabu a kontroverzí společností. V praktické části dochází k analýze textů od skupiny Rammstein, zejména s ohledem na sexualizaci ženského těla a zobrazování násilí.

KLÍČOVÁ SLOVA

sexualizace, jazyk, Rammstein, hudební texty, násilí, agrese, manipulace

ABSTRACT

This bachelor thesis focuses on the analysis of sexualized language, especially in musical lyrics. The theoretical part examines the typical features of sexualised language, its manifestations in society and analyses its connection with aggression and violence. Special attention is paid to the role of musical lyrics as a means of communication, focusing on sexualized content and manipulation through linguistic elements. The thesis shows the sexualized language in the musical lyrics of the band Rammstein, while focusing on the simplicity of expression and society's acceptance of taboos and controversies. The practical part analyses the lyrics by Rammstein, especially regarding the sexualisation of the female body and the depiction of violence.

KEYWORDS

sexualisation, language, Rammstein, song-lyrics, violence, aggression, manipulation

ABSTRACT

Diese Bachelorarbeit befasst sich mit der Analyse von sexualisierter Sprache, insbesondere in der Musik. Der theoretische Teil untersucht die typischen Merkmale sexualisierter Sprache, ihre Rolle in der Gesellschaft und ihren Zusammenhang mit Aggression und Gewalt. Besondere Aufmerksamkeit wird der Rolle von Musiktexten als Kommunikationsmitteln gewidmet, wobei der Schwerpunkt auf sexualisierten Inhalten und Manipulation durch sprachliche Elemente liegt. Die Arbeit zeigt die sexualisierte Sprache in den musikalischen Texten der Band Rammstein, wobei der Fokus auf der Einfachheit des Ausdrucks und der gesellschaftlichen Akzeptanz von Tabus und Kontroversen liegt. Im praktischen Teil werden die Texte von Rammstein analysiert, insbesondere im Hinblick auf die Sexualisierung des weiblichen Körpers und der Darstellung von Gewalt.

SCHLÜSSELWÖRTER

Sexualisierung, Sprache, Rammstein, Liedertexte, Gewalt, Aggression, Manipulation

Inhalt

EINLEITUNG	7
1. SEXUALISIERTE SPRACHE	8
1.1 DIE DEFINITION DER SEXUALISIERTEN SPRACHE	10
1.2 MERKMALE DER SEXUALISIERTEN SPRACHE	10
2. SEXUALISIERUNG UND OBJEKTIFIZIERUNG	12
2.1 SEXUALISIERTE SPRACHE IM ALLTAG.....	13
3. AGGRESSION UND GEWALT	15
4. MUSIK ALS KOMMUNIKATIONSMITTEL	17
4.1 SEXUALISIERTE INHALTE IN DER METAL MUSIK	18
5. RAMMSTEIN	20
5.1 EINFLÜSSE VON RAMMSTEIN AUF DIE DEUTSCHE KULTUR.....	21
5.2 KUNST UND REALITÄT	22
6. DIE ANALYSE DER AUSGEWÄHLTEN LIEDTEXTE	24
6.1 PUSSY.....	25
6.1.1 Textanalyse von „Pussy“	26
6.2 SEHNSUCHT.....	32
6.2.1 Textanalyse von „Sehnsucht“	32
6.3 ICH TU DIR WEH.....	36
6.3.1 Textanalyse von „Ich tu dir weh“	37
7. KOMPARATION DER ANALYSIERTEN LIEDTEXTE	43
FAZIT	45
ZÁVĚR	46
LITERATURVERZEICHNIS	48
INTERNETQUELLEN	51
DIE ANALYSIERTEN LIEDER	56
ANHANG	57
<i>Anhang 1 – Liedtext von „Pussy“</i>	57
<i>Anhang 2 – Liedtext von „Sehnsucht“</i>	60
<i>Anhang 3 – Liedertext von „Ich tu dir weh“</i>	62

EINLEITUNG

Die vorliegende Bachelorarbeit befasst sich mit der Analyse von sexualisierter Sprache, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf ihrer Verwendung in der Musik liegt. Die Motivation diese Bachelorarbeit zu schreiben, entstand durch die zunehmende Verbreitung sexualisierter Inhalte in der Populärkultur und die ständige Diskussion über ihre Auswirkungen auf die Hörer.

Das Hauptziel dieser Arbeit ist es, die typischen Merkmale der sexualisierten Sprache zu identifizieren und aufzuzeigen, wie vielfältig diese sein können. Besonderes Augenmerk wird auf die Analyse von Liedtexten gelegt, um herauszufinden, wie sprachliche Elemente zur Manipulation und zur Vermittlung von sexualisierten Inhalten beitragen.

Diese Arbeit besteht aus zwei Hauptteilen: einem theoretischen Teil und einem analytischen Teil. Im theoretischen Teil werden die Grundbegriffe der sexualisierten Sprache erklärt. Weiterhin wird die Rolle von Liedtexten als Kommunikationsmedium hervorgehoben. Ebenso wird der Zusammenhang zwischen sexualisierter Sprache und Gewalt und Aggression untersucht.

Der analytische Teil der Arbeit konzentriert sich auf die Analyse der Liedtexte der deutschen Band Rammstein. Diese Texte sind für ihren unverwechselbaren lyrischen Stil der häufig Gesellschaftsnormen infrage stellt sehr bekannt, was sie daher zu einem geeigneten Untersuchungsgegenstand für diese Arbeit macht. Die Textanalyse wird sich insbesondere auf die Sexualisierung des weiblichen Körpers und die Darstellung von Gewalt konzentrieren. Dabei soll aufgedeckt werden, wie sich sexualisierte Sprache in Form und in Kontext variieren kann.

Im analytischen Teil wird eine qualitative Inhaltsanalyse durchgeführt. Dabei werden die Liedtexte untersucht, um wiederkehrende Muster und thematische Schwerpunkte zu identifizieren. Diese Methode ermöglicht ein detailliertes Verständnis der gebrauchten sprachlichen Mittel. Durch eine Analyse der Liedertexte soll deutlich gemacht werden, dass Musik als Instrument für die Verbreitung und Normalisierung von sexuellen und gewalttätigen Inhalten dienen kann.

1. Sexualisierte Sprache

Die Verbindung von sexuellen Handlungen und Sprache ist tief in dem Menschen-Sein verwurzelt. Dieser Zusammenhang reicht bis zu den alten Zivilisationen zurück, in denen erotische Poesie, Geschichten sowie Kunst weitverbreitet waren. Vom Kamasutra im alten Indien bis zur expliziten Poesie des antiken Roms sind Ausdrucksformen der Sexualität ein Teil der Geschichte der Menschheit.

Die Geschichte der sexualisierten Sprache spiegelt Einstellungen zu Sex und Sexualität in verschiedenen Kulturen und Zeiträumen wider. In antiken Texten wurden sexuelle Anspielungen oft in Metaphern und Euphemismen verschlüsselt, da das explizite Ansprechen von Sex in der Gesellschaft tabuisiert war. In der griechischen und römischen Literatur der Antike wurden sexuelle Themen häufig in Mythen und Gedichten behandelt, wobei eine symbolische Sprache verwendet wurde.¹ Die komödiantischen Stücke von Aristophanes, die mit gewagtem Humor und Anspielungen gespickt sind, sind frühe Beispiele dafür, wie sexualisierte Sprache zur Unterhaltung und zum Nachdenken eingesetzt wurde. Ein Beispiel aus der römischen Antike ist Catull. Seine Carmina sind für die Darstellung der Liebe und Sexualität bekannt. Die Dichtung Catulls zeichnet sich durch ihren autobiografischen Ton und ihre emotionale Tiefe aus. In seinen Gedichten verwendet Catull einen raffinierten Stil in Bezug auf Sprache und Perspektive. In seinen berühmten „Lesbia“-Gedichten drückt er unter anderem Liebe, bitteren Verrat und Angst aus, wobei zwischen diesen Gefühlen ein fließender Übergang besteht, was eher auf einen kontrollierten künstlerischen Ausdruck als auf einen persönlichen Gefühlsausdruck hinweist.² Dies deutet darauf hin, dass Catullus sich der Unterscheidung zwischen seinem wahren Ich und dem poetischen Ich, welches er dem Publikum präsentierte, bewusst war.³

In der Renaissance entwickelte sich der Gebrauch der sexualisierten Sprache, insbesondere in der Literatur und im Theater, erheblich weiter. William Shakespeares Werke sind bekannt

¹ Vgl.: HOLKESKAMP, Karl-J, 2010. *Reconstructing the Roman republic: An ancient political culture and modern research*. Princeton, NJ, USA: Princeton University Press. S 17-18, Wenn nicht anders angegeben, sind die zitierten Passagen von Denisa Demusová übersetzt

² Vgl.: ŠUBRT, Jiří, 2005. *Římská literatura*. Praha: OIKOYMENH. S 94-101

³ Ebd.

für ihren reichen Wortwitz und ihren derben Humor. Stücke wie „Much Ado About Nothing“ sind voll von Wortspielen und sexuellen Anspielungen.⁴

Im Gegensatz dazu war das viktorianische Zeitalter durch strenge Moralvorstellungen und einem öffentlichen Anschein von sexueller Korrektheit gekennzeichnet. Trotzdem - oder vielleicht gerade deshalb - verschwand die sexualisierte Sprache nicht, sie zeigte sich vielmehr in verdeckter Form.⁵ In der viktorianischen Literatur wurden sexuelle Themen oft in eine komplizierte Symbolik und Allegorie eingebettet. Schriftsteller wie Oscar Wilde umgingen die restriktiven gesellschaftlichen Sitten ihrer Zeit, indem sie komplexe sexuelle Untertöne in ihre Werke einfließen ließen. Die repressive Haltung der damaligen Zeit gegenüber der Sexualität führte paradoxerweise zu einem raffinierten Gebrauch der Sprache, um anzudeuten, was nicht offen diskutiert werden durfte.

Im 20. und 21. Jahrhundert ist die sexualisierte Sprache offener und vielfältiger geworden und spiegelt die allmähliche Liberalisierung der gesellschaftlichen Einstellung zu Sex wider. Die sexuelle Revolution der 1960er-Jahre war der Auslöser für eine aufgeschlossener Diskusion über Sexualität im öffentlichen und privaten Bereich.⁶ In der Literatur, der Musik, dem Film und später auch in den digitalen Medien wurden zunehmend explizitere sexuelle Inhalte dargestellt.

Mit dem Aufkommen des Internets und der sozialen Medien hat sich die Präsenz sexualisierter Sprache weiter verstärkt und ihre Sichtbarkeit erhöht. Online-Plattformen kann. Allerdings bringen sie auch Herausforderungen mit sich, in denen eine Person ihre Sexualität freier zum Ausdruck bringen kann. aber sie bringen auch Herausforderungen mit sich, darunter die Verbreitung von Belästigungen und die Objektivierung von Personen.⁷ Die Anonymität und die Reichweite des Internets haben dazu geführt, dass sexualisierte Sprache

⁴ Sexual Equality in Shakespeare's Much Ado about Nothing, [kein Datum]. 123helpme.com [online]. [letzter Zugriff am: 10 May 2024]. Verfügbar unter: <https://www.123helpme.com/essay/Sexual-Equality-In-Shakespeares-Much-Ado-About-722426>

⁵ Vgl.: PARK, Julie, 2020. Writing with pen and dildo: Libertine techniques of eighteenth-century narrative. *Journal of narrative theory*. 2020. Bd. 50, Nr. 1, S. 5

⁶ Vgl.: PIKE, Sarah M., 2012. *New age and neopagan religions in America*. New York, NY, USA: Columbia University Press, S 115-135

⁷ NARAHARISETTY, Rohitha, 2022. Internet 'Thirsting' is sexualizing celebrities in unforeseen ways. *The Swaddle* [online]. 8 März 2022. [Zugriff am: 10 May 2024]. Verfügbar unter: <https://www.theswaddle.com/internet-thirsting-is-sexualizing-celebrities-in-unforeseen-ways>

zu einem allgegenwärtigen Element der Online-Kommunikation geworden ist und die Dynamik der sozialen Interaktion beeinflusst.

1.1 Die Definition der sexualisierten Sprache

Die Sexualisierung ist ein Prozess, bei dem jemand oder etwas auf eine sexuelle Weise gesehen wird.⁸ Sexualisierte Sprache umfasst reichliche Ausdrücke, sprachliche Elemente und Symbole, die verwendet werden, um Verschiedenheiten der menschlichen Sexualität zu vermitteln. Im Grunde dient die Sexualisierung als kommunikatives Werkzeug. Durch sorgfältig gewählte Worte und Tonfall lassen sich Menschen auf einen komplexen Tanz verbaler und nonverbaler Kommunikation ein.⁹ Diese Kommunikation kann sehr persönlich sein und spiegelt die Perspektiven, Fantasien und Verletzlichkeiten des Menschen wider. Sexualisierte Sprache spielt eine bedeutende Rolle, wenn es um das Hinterfragen der gesellschaftlichen Normen und Erwartungen geht. Künstler und Schriftsteller nutzen oft die Macht der Worte, um Konventionen zu durchbrechen, Autoritäten zu hinterfragen und den Dialog über Sexualität zu fördern. Indem sie die Grenzen des sprachlichen Ausdrucks ausreizen, wird die sexualisierte Sprache zu einem Medium, in dem sich Künstler mit Fragen der Macht, des Geschlechts und der gesellschaftlichen Erwartungen auseinandersetzen, welches zur kritischen Reflexion anregt.¹⁰ Auch in unserer modernen Zeit ist die Sexualisierung alltäglich. Ob in gewöhnlichen menschlichen Gesprächen oder in jeglichen Arten von Werbung, wir sind von dieser Ausdrucksweise völlig umgeben.

1.2 Merkmale der sexualisierten Sprache

Sexualisierte Sprache kann in verschiedenen Situationen unseres Lebens auftauchen, sei es in der Literatur, in der Werbung, in der Alltagssprache oder in der Populärkultur. Sie kann bewusst oder unbewusst verwendet werden und dient oft dazu sexuelle Anspielungen zu vermitteln.

⁸ Sexualization, [kein Datum]. [online]. [Zugriff am: 7 Mai 2024]. Verfügbar unter: <https://dictionary.cambridge.org/dictionary/english/sexualization?q=sexualization>

⁹ Vgl.: LEVON, Erez, 2007. Sexuality in context: Variation and the sociolinguistic perception of identity. *Language in society*. 2007. Bd. 36, Nr. 04, S. 533

¹⁰ Vgl.: STEELE, Valerie und Camille PAGLIA, 1991. Sexual personae: Art and decadence from Nefertiti to Emily Dickinson. *The American historical review*. 1991. Bd. 96, Nr. 5, S. 1499

Sexualisierte Sprache ist häufig durch den Einsatz von metaphorischen Ausdrücken, welche auf sexuelle Themen oder Körperteile verweisen, gekennzeichnet.¹¹ Neben Metaphern befindet sich sexualisierte Sprache häufig auch in der Form des Jargons und Slangbegriffen, wie zum Beispiel bei Jugendlichen.¹²

Abgesehen davon kann sexualisierte Sprache auch durch den Gebrauch von Mehrdeutigkeit und Doppeldeutigkeit gekennzeichnet sein, bei denen Wörter oder Ausdrücke mehrere Bedeutungen haben. Eine Studie über den Nutzen und die Verbreitung von Tabuwörtern stellte fest, dass Menschen zwar in vielen Kontexten über Sex sprechen können, jedoch bei der Wahl der Wörter vorsichtig sein müssen, da unterschiedliche Sprachstile und Formalitätsniveaus eine entsprechende Anpassung der Wortwahl erfordern.¹³

Außerdem kann sich sexualisierte Sprache auch durch die Verwendung erotischer Bildsprache und Beschreibungen von sexuellen Handlungen oder Körperteilen äußern.

¹¹ Vgl.: PAVLENKO Aneta und Ingrid PILLAR, 2007. Language Education and Gender. In: Nancy HORNBERGER (Hrsg.), Encyclopedia of Language and Education. 2. New York, NY, USA: Springer. S 57-69

¹² Vgl.: MENSAH Eyo und Linda NKAMIGBO, 2016. All I want is your waist: Sexual metaphors as youth slanguage in Nigeria. Sociolinguistic studies. 2016. Bd. 10, Nr. 1–2. S 180-181

¹³ Vgl.: JAY, Timothy, 2009. The utility and ubiquity of taboo words. Perspectives on psychological science: a journal of the Association for Psychological Science. 2009. Bd. 4, Nr. 2. S. 153–161

2. Sexualisierung und Objektifizierung

Die Sexualisierung steht im engen Zusammenhang mit der Objektifizierung. Objektivierende Sprache bezieht sich auf die Verwendung von Wörtern oder Ausdrücken, die Personen auf bloße Objekte reduzieren, indem sie ihre physischen Attribute oder ihren Nutzen betonen, während sie ihre persönliche Handlungsfähigkeit, ihre Gefühle oder ihre Menschlichkeit außer Acht lassen.¹⁴ Diese Art von Sprache behandelt den Menschen oft als Mittel zum Zweck und nicht als selbstständiges Wesen mit eigenem Wert und eigener Komplexität.

Die Problematik der Objektifizierung und Sexualisierung von Frauen ist seit langem ein Thema. Die Darstellung von Frauen als Sexualobjekten, welche oft nur auf ihre körperlichen Attribute reduziert werden, kann schädliche Auswirkungen sowohl auf die Zielpersonen als auch auf die Täter haben.¹⁵ Weitaus häufiger sind Frauen als Männer von der Objektifizierung betroffen. Durch die Objektifizierung der Frau erleiden diese einen Ansehensverlust, da sie in ihrer Menschlichkeit herabgewürdigt werden und sie in der Folge als weniger fähig betrachtet werden.¹⁶

Die sexuelle Objektifizierung von Frauen ist so alltäglich, dass sie meist kaum noch bemerkt wird.¹⁷ Die Beschränkung von Frauen auf ihre Körperteile oder Körperfunktionen hat ernsthafte Konsequenzen. Wiederholte psychologische Studien haben gezeigt, dass entmenschlichende Botschaften die Art und Weise beeinflussen können, wie Menschen behandelt werden und welches Verhalten von anderen toleriert wird.¹⁸ Durch die

¹⁴ Objectification, [kein Datum]. Oxfordlearnersdictionaries.com [online]. [Zugriff am: 7 Mai 2024]. Verfügbar unter: <https://www.oxfordlearnersdictionaries.com/definition/english/objectification>

¹⁵ SÁEZ, Gemma, María ALONSO-FERRES, Marta GARRIDO-MACÍAS, Inmaculada VALOR-SEGURA und Francisca EXPÓSITO, 2019. The detrimental effect of sexual objectification on targets' and perpetrators' sexual satisfaction: The mediating role of sexual coercion. *Frontiers in psychology*. 2019. Bd. 10, S 1

¹⁶ Vgl.: GERVAIS, Sarah J. (Hrsg.), 2013. Objectification and (DE)humanization: 60Th Nebraska symposium on motivation. 2013. New York, NY, USA: Springer. S 10-13

¹⁷ Vgl.: MORSE, Tracey, 2007. The sexual objectification scale: Continued Development and Psychometric Evaluation [online]. Southern Illinois University Carbondale. S 11-12. [Zugriff am: 7 Mai 2024]. Verfügbar unter: <https://www.proquest.com/openview/aade2ae1ba824ea5fae18d7b821e90c4/1?pq>

¹⁸ The renewed objectification of women, part I: Language. Uncommon Ground Media [online]. 22 April 2021. [Zugriff am: 7 Mai 2024]. Verfügbar unter: <https://uncommongroundmedia.com/the-renewed-objectification-of-women-part-i-language/>

Verschiebung bestimmter Normen ergeben sich für Frauen viele Probleme in ihrem täglichen Leben. So werden Frauen oft als Sexualobjekte betrachtet.

Außerdem wurde die sexuelle Objektivierung von Frauen, z. B. durch unerwünschte explizite Annäherungsversuche und Körperbewertungen, mit einer geringeren sexuellen Zufriedenheit sowohl bei den Zielpersonen als auch bei den Tätern in Verbindung gebracht.¹⁹ Solche Handlungen können nämlich das Selbstwertgefühl und das psychische Wohlbefinden der betroffenen Personen beeinträchtigen.

Studien haben auch das Konzept der Selbstobjektivierung hervorgehoben, insbesondere bei jungen Mädchen, welche ihren persönlichen Wert ausschließlich mit ihrer körperlichen Erscheinung gleichsetzen.²⁰

Ein Beispiel für objektivierende Sprache ist, wenn eine Frau beispielsweise als "Babe" bezeichnet wird. In dem Fall wird sie auf ein reines Objekt der männlichen Begierde reduziert. Und hierdurch werden ihre Individualität und Fähigkeiten ignoriert. Zudem kann sich objektivierende Sprache auch auf andere ausgegrenzte Gruppen erstrecken, z. B. ethnische Minderheiten, LGBTQ+-Personen und Menschen mit Behinderungen. Die Verwendung abwertender Begriffe zur Beschreibung dieser Gruppen reduziert sie auf einseitige Abbildungen und übersieht ihre vielfältigen Erfahrungen, Identitäten und Beiträge zur Gesellschaft.

2.1 Sexualisierte Sprache im Alltag

Sexualisierte Sprache bezieht sich auf alle verbalen Äußerungen, die sexuelle Konnotationen oder Absichten beinhalten.²¹

In der heutigen Zeit ist die Kommerzialisierung von Sex zu einer milliarden schweren Industrie geworden, welche in verschiedene Aspekte unserer Kultur durchdringt, sei es Film,

¹⁹ Vgl.: SÁEZ, Gemma, María ALONSO-FERRES, Marta GARRIDO-MACÍAS, Inmaculada VALOR-SEGURA und Francisca EXPÓSITO, 2019. The detrimental effect of sexual objectification on targets' and perpetrators' sexual satisfaction: The mediating role of sexual coercion. *Frontiers in psychology*. 2019. Bd. 10. S. 10

²⁰ DANIELS, Elizabeth A., Eileen L. ZURBRIGGEN und L. MONIQUE WARD, 2020. Becoming an object: A review of self-objectification in girls. *Body image*. 2020. Bd. 33. S. 280–286

²¹ WIRTZ, Markus Antonius, 2017. DORSCH Lexikon der Psychologie [online]. Bundesstadt, Schweiz: Hogrefe AG. [Zugriff am: 9 Mai 2024]. Verfügbar unter: <https://dorsch.hogrefe.com/stichwort/sexualisierung>

Musik oder Werbung.²² Die Verwendung von sexualisierter Sprache in den Mainstream-Medien hat sich mit der Weiterentwicklung gesellschaftlicher Einstellungen und Trends weiter durchgesetzt.²³

Auch wenn diese Sprache manchmal im Scherz oder zur Erregung von Gelächter verwendet wird, überschreitet sie häufig Grenzen und wird zu einem Mittel von Macht und Kontrolle.

Darüber hinaus spielt das Geschlecht eine bedeutende Rolle, da Männer tendenziell öfter sexualisierte und objektifizierende Sprache verwenden.²⁴

²² Vgl.: ROSEN, David, 2019. Sex wars: How sexual pleasures became a \$50 billion industry and subverted the culture war. *Sexuality, gender & policy*. 2019. Bd. 2, Nr. 1, S. 59–72

²³ Vgl.: SOFER, Danielle, 2020. Specters of sex. Tracing the tools and techniques of contemporary music analysis. *Zeitschrift der Gesellschaft für Musiktheorie [Journal of the German-Speaking Society of Music Theory]*. 2020. Bd. 17, Nr. 1, S. 31–63

²⁴ HAAS, Adelaide, 1979. Male and female spoken language differences: Stereotypes and evidence. *Psychological bulletin*. 1979. Bd. 86, Nr. 3, S. 617

3. Aggression und Gewalt

Sexualisierte Sprache kann zwar ein natürlicher Teil menschlicher Kommunikation sein, aber ihr Missbrauch kann gravierende und schädliche Folgen haben. Da es Zugang zu einer Vielzahl von Medien gibt, ist heutzutage erkennbar, inwieweit sexuelle Sprache zu Aggression und Gewalt beitragen kann.

Die Massenmedien spielen eine entscheidende Rolle dabei, wie die Gesellschaft sexualisierte Sprache und deren Verbindung zu Aggression und Gewalt wahrnimmt. Die Pop-Kultur normalisiert und verherrlicht oft aggressives sexuelles Verhalten, wodurch schädliche Stereotypen aufrechterhalten werden und das Publikum für die Ernsthaftigkeit solcher Handlungen unempfindlich gemacht wird.²⁵ Die Nutzung von sexualisierten Medien, insbesondere in Verbindung mit Gewalt, hat negative Auswirkungen auf die Einstellung und das Verhalten gegenüber Frauen.²⁶ Solche Inhalte sind nicht nur in der Pornografie zu finden, sie tauchen auch in Büchern, Filmen und Musik auf. Wiederholter Kontakt kann die Grenzen zwischen konsensuellen und nicht-konsensuellen Interaktionen verwischen.

Neben dem Einfluss der Medien hat auch der Aufstieg der digitalen Kommunikation neue Aspekte in der Beziehung zwischen sexualisierter Sprache und Aggression eingebracht. Die Anonymität und Reichweite des Internets haben die Verbreitung aggressiver sexueller Inhalte erleichtert. Online-Plattformen sind zu Tummelplätzen für Cybermobbing, Rachen pornos und andere Formen der digitalen Belästigung geworden. Geschlechtsspezifische Aggression und Gewalt sind leider keine neuen Phänomene, aber sie haben sich durch die Digitalisierung weiterentwickelt und neue Formen angenommen.²⁷

In Bezug auf die Sprache in der Musik ist eine Entwicklung der Darstellungen und Beschreibungen in einer zunehmend expliziteren und aggressiveren Form erkennbar. Die

²⁵ Vgl.: What is the connection between Media, Sexual Violence, and Systems of Oppression?, [kein Datum]. National Sexual Violence Resource Center [online]. [Zugriff am: 5 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.nsvrc.org/blogs/saam/what-connection-between-media-and-sexual-violence-and-systems-oppression>

²⁶ BURNAY, Jonathan, Sven KEPES und Brad J. BUSHMAN, 2022. Effects of violent and nonviolent sexualized media on aggression-related thoughts, feelings, attitudes, and behaviors: A meta-analytic review. *Aggressive behavior*. 2022. Bd. 48, Nr. 1, S. 112

²⁷ Vgl.: BAUER Jenny-Kerstin und Ans HARTMANN, 2021. Formen digitaler geschlechtsspezifischer Gewalt. In: *Geschlechtsspezifische Gewalt in Zeiten der Digitalisierung*. transcript Verlag. S. 63–64

wiederholte Vermittlung solcher Inhalte kann über eine längere Zeit die Normen und Erwartungen der Hörer verformen, indem sie Stereotype verstärken und die Grenze zwischen einvernehmlichen und nicht-einvernehmlichen Interaktionen verschlimmern.²⁸

Die aggressive und gewalttätige sexualisierte Sprache kann außerdem auch in alltäglichen Interaktionen und Beziehungen toxisch sein. Eine allgemeinübliche Verwendung derartiger Sprache kann zur Zunahme von sexueller Belästigung sowie Gewalt in zwischenmenschlichen Beziehungen führen.

Hervorzuheben ist, dass nicht alle Darstellungen von Sexualität in den Medien negativ oder schädlich sind. Viele Darstellungen können als positiv bewertet werden. Es ist eine Unterscheidung zwischen den positiven Darstellungsformen sowie solchen, die Gewalt und Aggression verherrlichen beziehungsweise normalisieren vorzunehmen.

²⁸ Vgl.: NOWOTNY, Nicole, 2016. Sexual Content in Music Lyrics and their Effects on Sexual Cognition [online]. University of Central Florida. [Zugriff am: 7 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://stars.library.ucf.edu/cgi/viewcontent.cgi?article=1005&context=honorstheses>. S 4-5

4. Musik als Kommunikationsmittel

Musik bedeutet den Menschen sehr in der Regel viel. Sie ist nicht nur rührend, sie beinhaltet auch einzigartige auch einzigartige Bedeutungen. Es sind nicht nur Laute, die uns zum Tanzen führen. Vielmehr sind es Emotionen, die durch die Musik hervorgerufen bzw. verstärkt werden und mit uns für immer bleiben.

Musik ist schon seit Tausenden Jahren ein großer Teil der menschlichen Kultur. Schon unsere Vorfahren entwickelten „Stimmrufe“, mit denen sie kommunizierten. Diese Rufe hatten soziale Funktionen. Sie vermittelten Informationen, die den Urmenschen halfen, sich bei Begegnungen zurechtzufinden.²⁹ Als sich unsere Vorfahren entwickelten, haben sie verschiedene Gestiken entwickelt, welche sich eng an Geräusche gebunden hatten. Mit der Zeit spalteten sich die menschlichen Lautäußerungen – ein Teil davon wurde zur Sprache und diente dazu eine gemeinsame Bedeutung zu schaffen.³⁰ Heutzutage beinhaltet unsere Sprache eine Art der Musikalität, und zwar in der Lautstärke, Rhythmus und Tempo, in der wir sprechen.

Eines der typischen Kennzeichen von Musik ist wie sie Gefühle vermitteln kann. Musik ist ein Mittel zur Erweiterung, Vertiefung und Belebung der Gefühle.³¹ In Liedtexten werden Wörter sorgfältig ausgewählt und arrangiert, um meistens Gefühle auszudrücken. Wenn diese Wörter mit einer Melodie und einem Rhythmus zusammenkommen, verstärkt sich die emotionale Wirkung des Textes. Musiker verwenden eine Vielzahl von Methoden, um Gefühle zu vermitteln, darunter Metaphern, Erzählungen und Wiederholungen, mit denen sich der Zuhörer identifizieren kann.

Musik kann auch Erinnerungen wecken. Die sogenannte Nostalgie ist eine Mischung aus Freude über etwas Erlebtes (z. B. Kindheit, Beziehungen) und dem Schmerz, dass dieses nun für immer vorbei ist.³² Musik kann den Zuhörer in die Vergangenheit und an die Orte

²⁹ BAYM, Nancy K., 2020. *Playing to the crowd: Musicians, audiences, and the intimate work of connection*. New York, NY, USA: New York University Press. S 31-41

³⁰ Ebd. S 31-41

³¹ Ebd. S 31-41

³² Vgl.: Vgl.: HESHMAT, Shahram, 2024. *The psychological benefits of nostalgic music*. *Psychology Today* [online]. 2024. [Zugriff am: 7 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.psychologytoday.com/intl/blog/science-of-choice/202402/the-psychological-benefits-of-nostalgic-music>

seines Lebens versetzen, und ebenso kann sie die damit verbundenen Gefühle wieder hervorheben.³³ Musik, die in Teenageralter gehört wird, bleibt in der Regel länger im Bewusstsein. Dies liegt daran, dass die Jugendjahre eine Zeit sozialer und emotionaler Entwicklung sind. Die Musik, die wir in der Jugend hören, spiegelt dann oft unsere Persönlichkeit und unsere Werte wider, genauso wie die kulturellen Einflüsse, denen wir begegnen.

Heutzutage ist die Musik für die Menschen notwendig, denn sie hilft schwere Momente im Leben zu überstehen. Die Verfügbarkeit von Musik ist in der Zeit der Digitalisierung viel größer als im letzten Jahrhundert. Dies hat zum Aufstieg der Streaming-Plattformen geführt, wodurch auch die Musik in einer Online-Umgebung vermehrt vorzufinden ist

4.1 Sexualisierte Inhalte in der metal Musik

Die Darstellung von sexualisierten Themen in der Musik ist seit langem ein großer Aspekt der Musikbranche. Diese Themen reichen von subtilen Anspielungen bis hin zu expliziten Motiven und sind in verschiedenen Genres und kulturellen Kontexten präsent. Im Jahr 2020 haben Lieder, mit expliziten Themen wie Sex, Alkohol und Drogen den Großteil der Plätze in den Billboard Hot 100 eingenommen.³⁴

Sexualisierte Musik kann ein breites Spektrum an unterschiedlichen Gefühlen hervorrufen. Lieder, die offen über sexuelle Wünsche und Erfahrungen sprechen, können eine tiefe Resonanz evozieren und ein Gefühl der Anerkennung vermitteln. Im Gegensatz dazu können sich die Zuhörer unwohl oder beunruhigt fühlen, welche den Inhalt als objektivierend oder erniedrigend empfinden, unwohl oder beunruhigt fühlen. Die psychologischen Folgen sind komplex und hängen vom individuellen Hintergrund, dem Kontext und den persönlichen Erfahrungen mit der Sexualität ab.³⁵

³³ Vgl.: HESHMAT, Shahram, 2024. The psychological benefits of nostalgic music. Psychology Today [online]. 2024. [Zugriff am: 7 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.psychologytoday.com/intl/blog/science-of-choice/202402/the-psychological-benefits-of-nostalgic-music>

³⁴ SPARGO, Owen, 2020. Explicit and sexual songs leave lasting impacts on the youth of today. The Wildcat Tribune [online]. 28 September 2020. [Zugriff am: 9 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://thewildcattribune.com/9860/opinion/explicit-and-sexual-songs-leave-lasting-impacts-on-the-youth-of-today/>

³⁵ Ebd.

Musik ist ein wirkungsvolles Mittel, welches die Wahrnehmungen und Überzeugungen der Hörer beeinflussen kann. Der wiederholte Kontakt mit sexualisierten Inhalten kann dazu führen, dass bestimmte Verhaltensweisen normalisiert werden. Durch diese Normalisierung kann die Meinung über gesunde Körperbilder verzerrt werden.

Zudem werden durch sexualisierte Musik oft Geschlechtsstereotypen und schädliche gesellschaftliche Normen verstärkt. Die Sexualisierung der Frau ist in der Musik sehr häufig erkennbar. Die Musikwelt ist umgeben von frauenfeindlichen Bildern – von Country-Musikern, die darüber singen, dass eine Frau sie rausgeschmissen, ihren Truck verkauft, ihr Geld genommen und mit dem besten Freund geschlafen hat bis zum Rock und Metal, welche durch die Groupies-Kultur bekannt sind.³⁶

Bei der Metal-Musik enthalten die Texte oftmals Themen wie „sexuelle Aktivitäten“ oder „Lust und Sex“, wobei diese entweder als Spaß oder sehr sadistisch und gewalttätig dargestellt werden.³⁷ Einige Metal-Bands wurden für ihre expliziten und oft anstößigen Texte kritisiert. Viele von diesen Bands sind aber genau für diese provokative Natur bekannt.

Fans von Metal-Musik haben unterschiedliche Reaktionen auf Bands mit explizit sexuellen Texten. Viele Fans sind an die provokativen Themen des Genres gewöhnt und betrachten solche Texte als eine natürliche Erweiterung des rebellischen Geistes der Musik.

Die Verbreitung sexualisierter Themen in der Musik stellt die Frage nach ihren Auswirkungen auf die Hörer, insbesondere auf junge Menschen.³⁸ Musik kann durch sexuelle Themen schädliche Stereotypen und Erwartungen verstärken.

³⁶ Vgl.: ADAMS, Terri M. und Douglas B. FULLER, 2006. The words have changed but the ideology remains the same: Misogynistic lyrics in rap music. *Journal of black studies* [online]. 2006. Bd. 36, Nr. 6, S. 940–942. Verfügbar unter: <http://www.jstor.org/stable/40034353>

³⁷ Vgl.: WEINSTEIN, Deena, 2009. *Heavy metal: The music and its culture*. Revised Edition. London, England: Da Capo Press, S 35-38

³⁸ Vgl.: WRIGHT, Chrysalis L. und Michelle CRASKE, [kein Datum]. Music's influence on risky sexual behaviors: Examining the cultivation theory. *Media Psychology Review* [online]. [Zugriff am: 15 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://mprcenter.org/review/musics-influence-on-risky-sexual-behaviors-examining-the-cultivation-theory/>

5. Rammstein

Die deutsche Band Rammstein wurde im Jahr 1994 in Berlin gegründet.³⁹ Die Einzigartigkeit von Rammstein liegt im Zusammenklang von Metal und elektronischer Musik, die sich in einem kraftvollen aggressiven und gleichzeitig tanzbaren Klang streut. Bestehend aus Till Lindemann (Gesang), Richard Z. Kruspe (Gitarre), Paul Landers (Gitarre), Oliver Riedel (Bass), Christoph Schneider (Schlagzeug) und Christian „Flake“ Lorenz (Keyboards), entwickelte sich Rammstein zu einer der berühmtesten und kontroversesten Gruppen der modernen Musik.

Die Reise von Rammstein begann mit ihrem Debütalbum „Herzeleid“ im Jahr 1995, auf dem sie ihren charakteristischen Sound vorstellten, der von schweren Gitarrenriffs, elektronischen Elementen und Lindemanns tiefer Stimme geprägt ist. Das Nachfolgealbum „Sehnsucht“, aus dem Jahr 1997, verhalf der Band mit Hits wie „Engel“ und „Du Hast“ zu internationalem Ruhm.⁴⁰

Rammstein repräsentiert die Klischees. Die Darstellung von Männlichkeit ist stereotyp, ebenso wie ihre idealisierten Körper, männliche Macht, Kameradschaft und möglicherweise auch die Faszination für das Böse und die Gewalt.⁴¹

Einer der bemerkenswertesten Aspekte des kontroversen Renommées von Rammstein ist der Inhalt ihrer Texte. In ihren Liedern geht es oft um düstere Themen wie Gewalt, Sex und gesellschaftliche Tabus. Zum Beispiel erzählt das Lied „Mein Teil“ die grausame Geschichte eines kannibalischen Vorfalls, während das Lied „Pussy“ sehr explizite sexuelle Anspielungen enthält.⁴² Die Musikvideos von Rammstein, die für ihren hohen Produktionswert und ihre provokative Bildsprache bekannt sind, tragen zu dieser

³⁹ Bandgründung, [kein Datum]. Rammstein.de [online]. [Zugriff am: 15 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.rammstein.de/de/history/bandgruendung/>

⁴⁰ CHAPSTICK, Kelsey, 2018. 5 things you didn't know about rammstein's „sehnsucht“. Revolver [online]. 22 August 2018. [Zugriff am: 17 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.revolvermag.com/music/5-things-you-didnt-know-about-rammsteins-sehnsucht>

⁴¹ DÖING, Laura, 2019. Rammstein: What's in those lyrics? Deutsche Welle [online]. 16 August 2019. [Zugriff am: 16 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dw.com/en/rammstein-just-whats-in-those-lyrics/a-50055809>

⁴² Vgl.: Rammstein - Kannibale verklagt Band •, 2006. metal.de [online]. [Zugriff am: 17 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.metal.de/news/rammstein-kannibale-verklagt-band-23114/>

Kontroverse bei. Rammsteins Ansatz des visuellen Geschichtenerzählers ist schambefreit und verschiebt die Grenzen dessen, was in den Mainstream-Medien als akzeptabel gilt.

Auch die politische Symbolik in Rammsteins Werk hat für hitzige Debatten gesorgt. Das Musikvideo zu „Deutschland“ löste mit seiner Darstellung verschiedener historischer Ereignisse, darunter auch des Holocausts, erhebliche Meinungsverschiedenheiten aus.⁴³

Die Live-Auftritte von Rammstein sind unvergesslich, denn sie kombinieren Pyrotechnik, simulierte sexuelle Handlungen und militaristische Bilder. Kritiker haben der Band vorgeworfen, Nazi-Symbole zu verwenden, um zu schockieren oder kontroversen auszulösen, während andere die Verwendung dieser Themen als eine Form der Kritik zur deutschen Geschichte verteidigt haben.⁴⁴

Es wurden bereits Alben von Rammstein in Deutschland zensiert. Das 2009 veröffentlichte Album „Liebe ist für alle da“ wurde in Deutschland vorübergehend verboten, weil das Lied „Ich tu dir weh“, in dem es um Sadomasochismus geht, Sehr detailliert dargestellt wurde. Die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien argumentierte, dass das Album einen negativen Einfluss auf Jugendliche haben könnte.⁴⁵

Trotz dieser Auseinandersetzungen bleibt die Popularität von Rammstein ungebrochen. Ihre Fähigkeit zu provozieren und zu unterhalten hat ihnen eine treue Fanbase gesichert, die ihre furchtlose Kunstauffassung zu schätzen weiß.

5.1 Einflüsse von Rammstein auf die deutsche Kultur

Eine der bemerkenswertesten Einflüsse von Rammstein ist ihre Rolle bei der Wiederbelebung und Modernisierung der deutschen Rock- und Metalszene. "Rammsteins größter Nachteil [...] ist gleichzeitig auch ihr größter Vorteil: Sie klingen unglaublich deutsch".⁴⁶ In den 1990er-Jahren, als englischsprachige Musik den globalen Markt

⁴³ Vgl.: DEUTSCHE WELLE, 2019. German band sparks outrage with Nazi camp video. Deutsche Welle [online]. 28 März 2019. [Zugriff am: 18 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dw.com/en/german-rock-band-rammstein-sparks-outrage-over-nazi-camp-video/a-48093603>

⁴⁴ BBC NEWS, 2019. Rammstein video: German rock band causes outrage with Nazi clip. BBC [online]. BBC News, 29 März 2019. [Zugriff am: 17 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.bbc.com/news/world-europe-47745071>

⁴⁵ Vgl.: WELT, 2009. Indiziertes Album: Rammstein nennt Jugendschützer Kleinbürger. Die Welt [online]. WELT, 8 November 2009. [Zugriff am: 18 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.welt.de/kultur/article5127665/Rammstein-nennt-Jugendschuetzer-Kleinbuenger.html>

⁴⁶ LÜDEKE, Ulf, 2015. Am Anfang war das Feuer: Die Rammstein-Story. München: riva. S 23

dominierte, brachten Rammstein die deutsche Sprache und Kultur in das internationale Rampenlicht. Sie zeigten, dass deutsche Musik nicht nur erfolgreich sein kann, sondern auch einen einzigartigen und unverwechselbaren Beitrag zur globalen Musikbranche leisten kann. Rammstein hat auch einen Einfluss darauf, wie Sprache und Rhetorik in Deutschland wahrgenommen werden. Die Band verwendet häufig provozierende Sprache in ihren Texten. Diese Trends reflektieren sich in der deutschen Alltagssprache, in der zunehmend respektlose, sexistisch konnotierte Ausdrucksweisen verwendet werden.⁴⁷

Außerdem hat Rammstein die Welt der Mode beeinflusst. Die visuelle Ästhetik der Band, die oft düstere, industrielle und militärische Elemente kombiniert, hat einen einzigartigen Stil geprägt, der in verschiedenen Bereichen der Mode und Popkultur nachgeahmt wurde. Dieser Stil spiegelt sich nicht nur bei der Band selbst, sondern setzt auch Trends in der alternativen Mode und Jugendkultur wider. Daraufhin brachten Rammstein in Zusammenarbeit mit der Luxusmarke Balenciaga eine Merchandise-Linie heraus. Ein interessantes Element der Kampagne für diese Kollektion war, dass die Promo-Fotos von Fans in ihrem Zuhause aufgenommen wurden und in denen sie den neuen Merch trugen⁴⁸

5.2 Kunst und Realität

Gerade bei Rammstein stellt sich eine grundsätzliche Frage: Was macht diese Band so faszinierend und warum zieht sie so viele Fans an? Weshalb ist Rammstein trotz ihrer Texte voller kontroversen und gesellschaftlich tabuisierten Themen so populär? Allerdings stellt sich heraus, dass genau diese provokativen Themen oft eine Verbindung zur Realität haben.

Till Lindemann, der Frontmann von Rammstein, ist seit langem eine Figur, die von der Öffentlichkeit intensiv beobachtet und fasziniert wird.

⁴⁷ Vgl.: BURNS, Robert G. H., 2008. German symbolism in rock music: national signification in the imagery and songs of Rammstein. *Popular music*. 2008. Bd. 27, Nr. 3, S. 463–464

⁴⁸ Injection, Metal: RAMMSTEIN Announce Collaboration with High-End Luxury Brand, Balenciaga, in: METAL INJECTION, 2021. RAMMSTEIN announce collaboration with high-end luxury brand, Balenciaga. Metal Injection [online]. 13 April 2021. [Zugriff am: 20 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://metal Injection.net/fashion/rammstein-announce-collaboration-with-high-end-luxury-brand-balenciaga>.

Die aktuellen Vorwürfe gegen ihn haben jedoch die komplexen und oft unklaren Trennlinien zwischen der Künstlerpersönlichkeit und dem persönlichen Verhalten von Menschen des öffentlichen Lebens deutlich gemacht.

Die gegen Lindemann erhobenen Vorwürfe umfassen verschiedene Formen des Missbrauchs. Mehrere Frauen haben sich gemeldet mit Anschuldigungen, die von sexuellen Belästigungen bis zu Zwangshandlungen und manipulativem Verhalten reichen.⁴⁹ Lindemann und seine Anwälte haben diese Vorwürfe stets zurückgewiesen und behauptet, die Anschuldigungen seien entweder unbegründet oder übertrieben.⁵⁰ Die gerichtlichen Verfahren verliefen in mehreren Fällen ergebnislos, wobei die Ermittlungen teilweise aus Mangel an Beweisen eingestellt wurden, während andere Fälle weiterhin geprüft werden.⁵¹

Die öffentliche Reaktion auf diese Anschuldigungen war eindeutig geteilt. Die äußerst treue Fanbase ist gespalten. Während einige Lindemann standhaft unterstützen und die Anschuldigungen als ungerechte Versuche seinen Ruf zu beschädigen ansehen, sind viele andere enttäuscht und haben Mühe, die Vorwürfe mit ihrer Bewunderung für seine künstlerische Arbeit in Verbindung zu bringen. Diese Spaltung spiegelt sich auch in der medialen Berichterstattung wider, deren Spektrum von detaillierten Untersuchungen der Vorwürfe bis hin zu kurzen Artikeln reicht.

Die Kunst von Rammstein ruft heftige Reaktionen durch das bewusste Infragestellen von gesellschaftlichen Normen hervor. Diese Sichtweise wird jedoch sehr komplex, wenn Anschuldigungen über Missbrauch im realen Leben auftauchen. Die Grenze zwischen Kunst und Realität kann in gefährlicher Weise verschwinden.

⁴⁹ Vgl.: DREPPER, Daniel, Elena KUCH und Nadja MITZKAT, 2023. Mutmaßliche sexuelle Übergriffe: Neue Vorwürfe gegen Rammstein. tagesschau.de [online]. 17 Juli 2023. [Zugriff am: 20 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr/investigativ-rammstein-till-lindemann-flake-vorwuerfe-100.html>.

⁵⁰ Vgl.: HENRICH, Jan, 2023. Was vom Vorwurf gegen Till Lindemann medial übrig bleibt. ZDFheute [online]. 24 September 2023. [Zugriff am: 20 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/rammstein-lindemann-vorwurf-gericht-berichterstattung-100.html>

⁵¹ GREB, Verena und Philipp JEDICKE, 2023. Rammstein - Chronologie der Vorwürfe. www.dw.com [online]. 9 Mai 2023. [Zugriff am: 25 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dw.com/de/rammstein-chronologie-der-vorwuerfe-gegen-till-lindemann/a-66703598>

6. Die Analyse der ausgewählten Liedtexte

Im analytischen Teil dieser Bachelorarbeit wird die Qualitative Analyse auf ausgewählte Liedtexte der deutschen Band Rammstein angewendet. Dadurch soll untersucht werden, wie sexualisierte Sprache in der Musik von Rammstein eingesetzt wird, um das Zusammenspiel von sexuellen Themen, Aggression und Gewalt deutlich zu machen.

Durch eine detaillierte Analyse der ausgewählten Liedtexte versucht der analytische Teil, die verschiedenen Formen, in denen sich sexualisierte und gewalttätige Sprache äußern kann, aufzudecken.

Drei Lieder wurden für diese Analyse ausgewählt, die alle ein sexuelles Hauptthema beinhalten. Anlass für die Auswahl dieser Liedtexte sind die bildhaften Darbietungen, die erkennen lassen, dass sexualisierte Sprache und Objektivierung auf viele verschiedene Weisen ausgedrückt werden können. Daneben erreichen die Liedtexte im Vergleich zueinander einen jeweils unterschiedlichen Grad an Brutalität. Die Spanne bewegt sich von expliziter Sprache bis hin zur vollkommen metaphorischen Ausdrucksweise. Neben einer Vorstellung dieser Lieder werden auch die Alben dargestellt, auf denen sie erstmals veröffentlicht wurden.

Außerdem werden die in den Texten verwendeten Metaphern und Sprachmittel untersucht, um festzustellen, wie sie dazu beitragen, sexualisierte und gewalttätige Sprache zu vermitteln.

Individuelle Empfindungen können eine entscheidende Rolle bei dem Verständnis und der Bewertung des künstlerischen Ausdrucks spielen⁵². Im Fall von Rammstein, deren Lieder sowohl „brutal“ als auch „sexualisierend“ beschrieben wurden, ist erwähnenswert, dass die Wahrnehmung von „Brutalität“ und „Sexualisierung“ in den Texten von Rammstein auch von den eigenen kulturellen und persönlichen Erfahrungen des Menschen sowie von seinem Verständnis des breiteren sozialen und politischen Kontextes, in dem die Musik produziert und gehört wird, beeinflusst werden kann⁵³.

⁵² Vgl.: BURNS, Robert G. H., 2008. German symbolism in rock music: national signification in the imagery and songs of Rammstein. *Popular music*. 2008. Bd. 27, Nr. 3, S.459-451

⁵³ Ebd.

Auch in Fällen der Beschreibung des Textes handelt es sich um eine Interpretation. Es gibt nicht nur eine mögliche Analyse bzw. Interpretation der Texte. Vielmehr kann derselbe Text von verschiedenen Menschen jeweils anders wahrgenommen werden. Die persönliche Perspektive des Lesers ist für eine Interpretation sehr wichtig. Interpretationen sind so vielfältig, wie die Leser selbst. Diese Vielfalt ist wünschenswert, da sie die lebendige und dynamische Natur der Menschen widerspiegelt.

6.1 Pussy

Das Lied „Pussy“ ist die erste Single aus dem Album „Liebe ist für alle da“, welches am 16. September 2009 veröffentlicht wurde⁵⁴. „Pussy“ zeichnet sich nicht nur durch den expliziten Inhalt aus, sondern auch durch die satirische und provokante Darstellung von Sex.

Der Text von „Pussy“ wird überwiegend auf Englisch gesungen, was eine Abweichung von der Vorliebe der Band für deutsche Texte ist. Dies erhöht die Attraktivität des Liedes für ein weltweites Publikum.

Das Musikvideo zum Lied, das unter der Regie von Jonas Åkerlund entstand, macht die kontroverse Natur des Songs noch deutlicher. Das Video wurde am 16. September 2009 veröffentlicht und sorgte aufgrund seines Inhalts sofort für Aufruhr. Im Video sind die Bandmitglieder in verschiedenen übertriebenen pornografischen Szenarien dargestellt⁵⁵. Die Grenze zwischen Pornografie und Musikvideo ist in diesem Fall sehr eng. Das Video hatte seine Premiere auf einer Porno-Webseite statt auf einer Musikvideo-Plattform wie YouTube⁵⁶.

⁵⁴ PUSSY (Single), [kein Datum]. Rammstein.de [online]. [Zugriff am: 1 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.rammstein.de/de/history/pussysingle/>

⁵⁵ WINKLER, Thomas, 2009. Skandalrockers Rammstein: „Außer uns will ja keiner mehr böse sein“. DER SPIEGEL [online]. 15 Oktober 2009. [Zugriff am: 2 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.spiegel.de/kultur/musik/skandalrockers-rammstein-ausser-uns-will-ja-keiner-mehr-boese-sein-a-655361.html>

⁵⁶ vgl. Winkler, 2009.

6.1.1 Textanalyse von „Pussy“

Too big, too small

Size does matter, after all

Zu groß, zu klein

*Er könnte etwas größer sein*⁵⁷

Wie bereits erwähnt, ist der Großteil des Liedes auf Englisch, es handelt sich aber meist um einfache Sätze und Wörter, wie hier gezeigt wird.

„*Too big, too small*⁵⁸“: Diese Zeile leitet sofort das Thema der körperlichen Attribute ein. Sie spricht allgemeine Unsicherheiten in Bezug auf die Größe des Geschlechtsorgans, insbesondere im sexuellen Kontext an. „*Size does matter after all*⁵⁹“: Hier wird die Frage geäußert, ob die Größe von männlichen Geschlechtsorganen in Beziehungen eine Rolle spielt. Durch die Formulierung des „after all“ impliziert der Text eine Akzeptanz der Tatsache, dass die vielfach betonte Irrelevanz weiterhin ein sehr diskutiertes Thema in der Gesellschaft sei. „*Zu groß, zu klein*⁶⁰“: Dies ist den englischen Zeilen identisch und verstärkt die Idee, dass solche Sorgen allgemein sind und über Sprache und Kultur weit hinausgehen. „*Er könnte etwas größer sein*⁶¹“: Äußert den Wunsch nach einem größeren Geschlechtsorgan. „*Er*“ bezieht sich auf die männlichen Genitalien und auf das Thema der Unsicherheit, wenn es um den eigenen Körper geht.

⁵⁷ RAMMSTEIN, 2009. Pussy. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

⁵⁸ Ebd.

⁵⁹ Ebd.

⁶⁰ Ebd.

⁶¹ Ebd.

Mercedes-Benz und Autobahn

Alleine in das Ausland fahren

Reise, Reise, Fahrvergnügen

*Ich will nur Spaß, mich nicht verlieben*⁶²

Hier wird deutlich, dass die Hauptfigur dieses Liedes ins Ausland fährt. Die Strophe deutet darauf hin, dass es sich wahrscheinlich nicht um eine Person handelt, die in Deutschland zu Hause ist. „*Mercedes-Benz und Autobahn*⁶³“ sind typische deutsche Zeichen. Die Tatsache, dass bekannte deutsche Symbole im Lied verwendet werden, verstärkt die Annahme, dass es sich bei der Figur um einen Touristen handelt. Jedoch handelt es sich nicht um einen typischen Touristen, sondern um einen, der als Sextourist bezeichnet wird. Sextourismus, d.h. die Absicht zu reisen, um sexuelle Aktivitäten auszuüben, ist in den vergangenen Jahren zu einem Thema von wachsendem Interesse und wachsender Besorgnis geworden, insbesondere im Zusammenhang mit Deutschland⁶⁴. Die Automarke Mercedes-Benz wird regelmäßig mit Luxus und hohem sozialem Status erwähnt⁶⁵. Die deutschen Autobahnen sind für Strecken ohne Geschwindigkeitsbegrenzungen berühmt. Diese Form der Freiheit im Zusammenhang mit Mercedes-Benz symbolisiert eine Art von Rücksichtslosigkeit, welche den Fahrer zeigt, wie er die Situation zu seinem eigenen Vergnügen ausnutzt. Dies könnte auch die Präferenz im Sexualleben symbolisieren. Und zwar, dass der Fahrer egozentrisch ist und nicht die/den Partner*in erfreuen will, sondern nur sich selbst.

„*Reise, Reise, Fahrvergnügen*⁶⁶“: Die Reise symbolisiert die Erkundung von etwas Neuem. Hier erkennt man wieder die Suche nach möglichst vielen und neuen Sexualpartnern während des Auslandsaufenthalts. Gleichzeitig könnten die Worte „*Reise, Reise*“ eine Anspielung auf den Titel des gleichnamigen Rammstein-Albums sein. „*Fahrvergnügen*“ Ein

⁶² RAMMSTEIN, 2009. Pussy. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

⁶³ Ebd.

⁶⁴ Sex tourism, 2022. Cdc.gov [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://wwwnc.cdc.gov/travel/page/sex-tourism>

⁶⁵ AHMAD, Moadood, 2019. Mercedes-Benz: A symbol of luxury and style. Imperial Ride [online]. 20 Mai 2019. [Zugriff am: 5 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.imperialride.com/blog/mercedes-benz-a-symbol-of-luxury-and-style>

⁶⁶ RAMMSTEIN, 2009. Pussy. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

deutscher Begriff, welcher durch die Marketingkampagnen von Volkswagen bekannt gemacht worden ist.⁶⁷ Die Wiederholung von Reisen und Fahrvergnügen betont die Sehnsucht nach Erfahrungen und Genuss.

„*Ich will nur Spaß, mich nicht verlieben*“⁶⁸ Diese Zeile hebt den Wunsch nach zwanglosen Beziehungen ohne emotionale Bindungen hervor. Der Fahrer konzentriert sich eher auf sofortige Befriedigung als auf langfristige Beziehungen.

Just a little bit

*Just a little bitch*⁶⁹

Diese Zeilen spielen mit dem Wörterklang und darüber hinaus auch mit den Bedeutungen der Worte. Sie klingen provokativ und etwas verspielt. Die Phrase „*just a little bit*“⁷⁰ deutet auf eine kurze Erfahrung hin, die im Gegensatz zu „*just a little bitch*“⁷¹ steht. Bitch ist ein Begriff aus dem Englischen, der seit dem 14. Jahrhundert als beleidigender Begriff für Frauen nachweisbar ist.⁷² Dies vermittelt einen Eindruck von Aggression und Respektlosigkeit.

You`ve got a pussy

I have a dick, ah

So what`s the problem?

*Let`s do it quick*⁷³

⁶⁷ BACON, Susanne, 2023. Across the fence: Volkswagen and fahrvergnügen. Thesubtimes.com [online]. 12 Oktober 2023. [Zugriff am: 5 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://thesubtimes.com/2023/10/12/across-the-fence-volkswagen-and-fahrvergnugen/>

⁶⁸ RAMMSTEIN, 2009. Pussy. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

⁶⁹ Ebd.

⁷⁰ Ebd.

⁷¹ Ebd.

⁷² Vgl.: KLEINMAN, B. Y. Sherryl, Matthew B. EZZELL und A. COREY FROST, 2009. Reclaiming critical analysis: The social harms of “bitch”. Jmu.edu [online]. 2009. S 51-52 [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: https://www.jmu.edu/socanth/sociology/_files/ezzell.reclaiming_critical_analysis.pdf

⁷³ Rammstein. „Pussy“, Sonoma Mountain Recording Estate, 18. September 2009

Im Refrain geht es um klare und direkte Zuschreibung, und zwar auf die Unterschiede zwischen den biologischen Geschlechtern. Die Offenheit dieser Zeilen entspricht dem Gesamtthema des Liedes – der Lust nach Sex. Durch die Reduzierung der Interaktion auf rein körperliche Attribute zeigen diese Zeilen ein typisches Beispiel der Objektivierung.

„*What`s the problem?*“⁷⁴ und „*Let`s do it quick*“⁷⁵: Dieser Teil des Refrains verdeutlicht, dass der Fahrer ungeduldig ist und dringend Sex haben möchte. Die Frage, warum es bei der Erfüllung sexueller Wünsche zu Verzögerungen kommen sollte, deutet auf eine rein körperliche Herangehensweise.

So take me now before it's too late

Life's too short, so I can't wait

Take me now, oh, don't you see?

*I can't get laid in Germany*⁷⁶

„*So take me now before it`s too late*“⁷⁷: Dieser Vers verstärkt die Ungeduld. Die Hauptfigur ist begierig darauf, sich sofort sexuell zu vergnügen. Es könnte auch darauf hinweisen, dass der Tourist nur für eine begrenzte Zeit in der Stimmung für sexuelle Aktivitäten bleiben kann – wenn es nicht schnell geht, kann er keine Freude daran haben.

„*Life`s too short, so I can`t wait*“⁷⁸: Mit diesem Vers verstärkt diese Ungeduld und Dringlichkeit, und zwar durch den Appell ans Leben und seine Kürze. Den Touristen zwingt das Leben zu einem rücksichtslosen Streben nach sexuellem Vergnügen.

⁷⁴ RAMMSTEIN, 2009. Pussy. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

⁷⁵ Ebd.

⁷⁶ Ebd.

⁷⁷ Ebd.

⁷⁸ Ebd.

„*Take me now, oh, don't you see?*“⁷⁹: Hier fleht die Figur seine potenzielle Sexualpartnerin an, so schnell wie möglich zu handeln. Diese Zeile hat auch etwas Überzeugendes und der verzweifelte Ton, mit dem diese Wörter gesungen werden, deutet auch auf eine gewisse Ironie solcher Situationen hin.

„*I can't get laid in Germany*“⁸⁰: Mit dieser Aussage wird das Kernproblem und der Grund für die sexuelle Frustration deutlich, und zwar die Unfähigkeit, in Deutschland sexuelle Befriedigung zu finden. Aus der Sicht des Touristen besteht eine Frustration, da er in Deutschland trotz der Legalität des Sexgeschäfts keinen Erfolg bei der Partnersuche für sein sexuelles Verlangen hat. Das könnte auch eine Anspielung auf den Status von Rammstein sein, denn in Deutschland ist Rammstein oft ein Thema, welches vermieden wird.⁸¹

Too short, too tall

Doesn't matter, one size fits all

Zu groß, zu klein

*Der Schlagbaum sollte oben sein*⁸²

Ähnlich wie in der ersten Strophe geht es auch hier um die Größe des männlichen Geschlechtsorgans. „*Doesn't matter, one size fits all*“⁸³: Diese Zeile deutet darauf hin, dass jeder Mensch, trotz körperlicher Unterschiede in Lage ist, sexuelle Aktivitäten zu praktizieren. Hier wird impliziert, dass körperliche Proportionen irrelevant sind, wenn es um sexuelle Kompatibilität geht. „*Der Schlagbaum sollte oben sein*“⁸⁴: Ein Schlagbaum ist eine senkrecht aufrichtbare Schranke (besonders an Grenzübergängen)⁸⁵. Der Schlagbaum ist also eine Form der Barriere. Dies könnte metaphorisch die sexuelle Aktivität verhindern.

⁷⁹ Ebd.

⁸⁰ RAMMSTEIN, 2009. *Pussy*. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

⁸¹ Vgl. What Germans think of rammstein | easy German 291, 2019. [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.youtube.com/watch?v=vwRaWPLD0Wc>

⁸² RAMMSTEIN, 2009. *Pussy*. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

⁸³ Ebd.

⁸⁴ Ebd.

⁸⁵ Schlagbaum – Schreibung, Definition, Bedeutung, Etymologie, Synonyme, Beispiele, [kein Datum]. DWDS [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dwds.de/wb/Schlagbaum>

Der Vorschlag der Beseitigung der Barriere soll also suggerieren, dass der Sexualpartner auch zum Geschlechtsverkehr entschlossen sein sollte.

Schönes Fräulein, Lust auf mehr?

Blitzkrieg mit dem Fleischgewehr

Schnaps im Kopf, du holde Braut

*Steck Bratwurst in dein Sauerkraut*⁸⁶

„*Schönes Fräulein, Lust auf mehr?*“⁸⁷: In dieser Zeile wendet sich die Hauptfigur unmittelbar an eine Frau und lädt sie zu weiteren sexuellen Handlungen ein. „Fräulein“ ist eine veraltete Bezeichnung für eine junge, unverheiratete Frau.⁸⁸ Diese Bezeichnung verleiht dem Text einen leicht unpassenden Ton, der die Absurdität der sexuellen Interaktion unterstreicht. „*Blitzkrieg mit dem Fleischgewehr*“⁸⁹: Der Blitzkrieg bezieht sich auf einen schnellen und intensiven militärischen Einsatz, der historisch mit der deutschen Militärstrategie im Zweiten Weltkrieg verbunden ist.⁹⁰ Das „Fleischgewehr“ ist ein vulgärer Euphemismus für den Penis. Diese Metapher vergleicht sexuelle Aktivitäten mit aggressiven militärischen Handlungen und zeigt ein ziemlich gewalttätiges Vorgehen.

„*Schnaps im Kopf du holde Braut*“⁹¹: Diese Zeile deutet auf einen Alkoholrausch hin, der möglicherweise die Hemmschwelle sinkt. „Du holde Braut“: richtet sich sarkastisch an die Frau und kontrastiert mit dem Begriff „Braut“, welcher als sehr romantisch gesehen wird.

„*Steck Bratwurst in dein Sauerkraut*“⁹²: In dieser Zeile werden stereotype deutsche Lebensmittel erwähnt. Allerdings werden sie in Zusammenhang mit Sex erwähnt. Die

⁸⁶ RAMMSTEIN, 2009. Pussy. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

⁸⁷ Ebd.

⁸⁸ NDR, 2023. 1972 verschwindet das „Fräulein“ aus dem Amtsdeutsch. Ndr.de [online]. 3 Januar 2023. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.ndr.de/geschichte/1972-verschwindet-das-Fraeulein-aus-dem-Amtsdeutsch,fraeulein100.html>

⁸⁹ RAMMSTEIN, 2009. Pussy. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

⁹⁰ Blitzkrieg, [kein Datum]. Learnattack.de [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://learnattack.de/schuelerlexikon/geschichte/blitzkrieg>

⁹¹ RAMMSTEIN, 2009. Pussy. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

⁹² Ebd.

„Bratwurst“ bezieht sich auf den Penis und der „Sauerkraut“ auf die Vagina, was diese Zeile zu einer weiteren groben Metapher für Geschlechtsverkehr macht.

Die gesamte Strophe kann als satirische Betrachtung sexueller Begegnungen gesehen werden, die mit überspitzten und absurden Metaphern zum Nachdenken des Hörers anregt. Die Vulgarität und der Schockwert zeigen auf, wie Sex objektivierend wirken kann.

6.2 Sehnsucht

Das Lied „Sehnsucht“, welches im Jahr 1997 veröffentlicht wurde, ist die erste Single auf dem gleichnamigen Album der deutschen Band Rammstein.⁹³ Der Gitarrenriff des Liedes wurde ursprünglich in dem Lied „Cyber“ von Richard Kruspes früherer Band Orgasm Death Gimmick verwendet.⁹⁴

„Sehnsucht“ war ein wichtiger Teil von Rammstein Durchbruchserfolg im Jahr 1997. Das ikonische Cover des Albums, das die Bandmitglieder mit weiß geschminkten Gesichtern und fetischistischen Foltergeräten zeigt, wurde von dem österreichischen Künstler Gottfried Helnwein entworfen.⁹⁵

6.2.1 Textanalyse von „Sehnsucht“

*Lass mich deine Träne reiten übers Kinn nach Afrika
Wieder in den Schoß der Löwin, wo ich einst zu Hause war
Zwischen deine langen Beine, such den Schnee vom letzten Jahr
Doch es ist kein Schnee mehr da⁹⁶*

⁹³ Sehnsucht (song), [kein Datum]. Rammwiki.net [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: https://rammwiki.net/wiki/Sehnsucht_%28song%29

⁹⁴ Ebd.

⁹⁵ CHAPSTICK, Kelsey, 2018. 5 things you didn't know about rammstein's „sehnsucht“. Revolver [online].

⁹⁶ RAMMSTEIN, 1997. Sehnsucht. Motor Music, 25 August 1997

Wie schon in der ersten Strophe deutlich wird, ist „Sehnsucht“ ein Lied, dessen Text voll mit Metaphern ist und daher sollte erwähnt werden, dass Metaphern individuell wahrgenommen werden können und es keine allgemeingültige Regel für sie gibt.

„*Lass mich deine Tränen reiten übers Kinn nach Afrika*⁹⁷“: Die Träne kann als Symbol für intensive Emotionen und Begehren gesehen werden. Sie reitet „am Kinn hinunter nach Afrika“, was eine Reise vom Gesicht zum Körper bedeuten könnte. Bemerkenswert ist, dass in diesem Lied der Körper der Frau als Weltkarte dargestellt wird. Entweder symbolisiert er den Wunsch, neue Orte zu erkunden oder macht den Akt der Objektivierung der Frau sanfter, indem er ihn mit Kontinenten und Tieren vergleicht. Der Verweis auf „Afrika“ vermittelt ein Gefühl von exotischer, ursprünglicher Macht und impliziert eine Rückkehr zu roher, ungezügelter Leidenschaft und sexueller Intensität. Afrika, was oft mit Wildheit und natürlicher Schönheit assoziiert wird, könnte einen zutiefst instinktiven und leidenschaftlichen Zustand des Seins symbolisieren.

„*Wieder in den Schoß der Löwin wo ich einst zu Hause war*⁹⁸“: Der „*Schoß der Löwin*“ ist eine starke sexuelle Metapher. Die Löwin repräsentiert die Stärke, Weiblichkeit und Wildheit und im Lied symbolisiert dies den Intimbereich einer Frau. „*Wo ich einst zu Hause war*⁹⁹“ deutet auf eine vergangene sexuelle Beziehung oder Begegnung hin, die befriedigend war. Diese Bilder evozieren die Sehnsucht, an einen Ort sexueller Nähe und Geborgenheit zurückzukehren.

„*Zwischen deine langen Beine, such den Schnee vom letzten Jahr*¹⁰⁰“: Diese Zeile beschreibt die evokative Symbolik der vergangenen sexuellen Erfahrungen oder Vergnügen. Der „*Schnee*“ könnte hier auf die Sehnsucht nach einer vergangenen Intimität hinweisen, die nicht mehr vorhanden ist.

„*Doch es ist kein Schnee mehr da*¹⁰¹“: Die Feststellung, dass es „keinen Schnee mehr gibt“, verdeutlicht das Thema des Verlusts und der Unerreichbarkeit von vergangenem Vergnügen.

⁹⁷ RAMMSTEIN, 1997. Sehnsucht. Motor Music, 25 August 1997

⁹⁸ Ebd.

⁹⁹ Ebd.

¹⁰⁰ Ebd.

¹⁰¹ Ebd.

Es bedeutet das Ende einer einst erfüllenden sexuellen Beziehung. Diese Zeile spiegelt die tiefe Enttäuschung und die harte Realität des unerfüllten Verlangens wider.

Sehnsucht versteckt

Sich wie ein Insekt

Im Schlaf merkst du nicht

*Dass es dich sticht*¹⁰²

„*Sehnsucht versteckt, sich wie ein Insekt*¹⁰³“: Diese Zeile zeigt, dass das sexuelle Verlangen nicht mehr bemerkbar ist. Es kann sich unter der Oberfläche des täglichen Lebens verstecken und auf subtile Weise lauern. Der Vergleich von sexueller Sehnsucht mit einem Insekt bringt ein Element des Unwohlseins hervor. Insekten können sich in kleinen Räumen verstecken, unbemerkt bleiben und dann plötzlich Unruhe verursachen. Diese Metapher fasst den Gedanken zusammen, dass sexuelles Verlangen verborgen bleiben kann, dann aber unerwartet auftauchen und emotionale und körperliche Anspannungen verursachen kann.

„*Im Schlaf merkst du nicht, dass es dich sticht*¹⁰⁴“: Hier wird ebenso impliziert, dass sexuelles Verlangen unbewusst sein kann. Selbst wenn nicht aktiv über das sexuelle Verlangen nachgedacht wird, dringt dies in die Träume und unterbewusste Gedanken ein und beeinflusst so den emotionalen Zustand der Person. Der Stich repräsentiert eine plötzliche, oft schmerzhafteste Feststellung eines unerfüllten sexuellen Wunsches.

¹⁰² RAMMSTEIN, 1997. Sehnsucht. Motor Music, 25 August 1997

¹⁰³ Ebd.

¹⁰⁴ Ebd.

Glücklich wird ich nirgendwo
Der Finger rutscht nach Mexiko
Doch er versinkt im Ozean
*Sehnsucht ist so grausam*¹⁰⁵

„*Glücklich wird ich nirgendwo*¹⁰⁶“: Diese Zeile drückt ein tiefes Gefühl der Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit aus. Der Erzähler hat große Schwierigkeiten, eine erfüllende sexuelle Beziehung zu finden und fühlt sich daher nie zufrieden. In der nächsten Zeile wird der Finger als Metapher benutzt. Das Bild eines rutschenden Fingers deutet auf einen fast zufälligen Versuch hin, Vergnügen zu finden.

„*Doch er versinkt im Ozean*¹⁰⁷“: Der Ozean steht hier für die Tiefe unerfüllter Sehnsucht. Der versinkende Finger symbolisiert das Scheitern Befriedigung zu finden. Dadurch wird der Gedanke deutlich, dass das Gefühl der Sehnsucht bestehen bleibt.

„*Sehnsucht ist so grausam*¹⁰⁸“: Diese Zeile hebt die unerbittliche Natur der Sehnsucht hervor. Hier wird der Schmerz und die Qual von unerfüllten sexuellen Wünschen unterstrichen. Die Verwendung von „grausam“ macht die Sehnsucht nach sexuellen Handlungen zu einer Quelle des ständigen Leidens.

Lass mich deine Träne reiten über Wolken ohne Glück
Der große Vogel schiebt den Kopf sanft in sein Versteck zurück
Zwischen deine langen Beine, such den Sand vom letzten Jahr
*Doch es ist kein Sand mehr da*¹⁰⁹

¹⁰⁵ RAMMSTEIN, 1997. Sehnsucht. Motor Music, 25 August 1997

¹⁰⁶ Ebd.

¹⁰⁷ Ebd.

¹⁰⁸ Ebd.

¹⁰⁹ Ebd.

„Lass mich deine Träne reiten über Wolken ohne Glück¹¹⁰“: In dieser Zeile wird deutlich, dass sexuelle Begegnungen nicht nur zum Vergnügen gesucht werden, sondern auch als Mittel, um der inneren Leere und Traurigkeit zu entkommen oder sie zu bewältigen.

„Der große Vogel schiebt den Kopf sanft in sein Versteck zurück¹¹¹“: Diese Zeile ist wieder reich an sexueller Symbolik. Der „große Vogel“ kann als Phallussymbol interpretiert werden.¹¹² Die Sanftheit der Handlung suggeriert einen zärtlichen, aber unvermeidlichen Rückzug nach einem intimen Moment.

„Zwischen deine langen Beine, such den Sand vom letzten Jahr¹¹³“: Genau wie in der ersten Strophe erscheint auch hier die gleiche Symbolik, nur dass der Schnee durch Sand ersetzt wird.

Der Rest des Liedes ist derselbe wie die in dieser Arbeit analysierten Strophen. Und deshalb wurde ihre Neuanalyse ausgelassen.

6.3 Ich tu dir weh

„Ich tu dir weh“ ist ein Lied aus dem sechsten Studioalbum „Liebe ist für alle da“, der Band Rammstein.¹¹⁴ Dieses Lied hat einen der brutalsten Texte, die von Rammstein je veröffentlicht wurden. Der Text von „Ich tu dir weh“ ist höchst beunruhigend und thematisiert den Schmerz, die Lust und die Dominanz über einen Menschen.

Bei seiner ersten Erscheinung löste „Ich tu dir weh“ in Deutschland wegen seines expliziten Textes und seiner Themen eine große Debatte aus. Das Lied wurde in Deutschland aufgrund seines als schädlich empfundenen Inhalts ursprünglich für Live-Auftritte verboten.¹¹⁵ Die Bundesprüfstelle jugendgefährdende Medien (BPjM) stufte den Song und das Album als jugendgefährdend ein und begründete dies mit der Verherrlichung von Gewalt und

¹¹⁰ RAMMSTEIN, 1997. Sehnsucht. Motor Music, 25 August 1997

¹¹¹ Ebd.

¹¹² Phallus aus dem Lexikon, [kein Datum]. Konradin Medien GmbH, Leinfelden-Echterdingen [online]. [Zugriff am: 7 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.wissen.de/lexikon/phallus>

¹¹³ RAMMSTEIN, 1997. Sehnsucht. Motor Music, 25 August 1997

¹¹⁴ Liebe ist für alle da (Album), 2009. Rammstein.de [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.rammstein.de/de/history/liebeistfueralledaalbum/>

¹¹⁵ Liebe ist nicht für alle da, 2010. Süddeutsche Zeitung [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.sueddeutsche.de/kultur/rammstein-album-verboten-liebe-ist-nicht-fuer-alle-da-1.135183>

ungeschütztem Sex.¹¹⁶ Das Verbot löste in Deutschland Diskussionen über Zensur und künstlerische Freiheit aus. Kritiker argumentierten, dass das Verbot des Musikvideos das Recht der Band auf künstlerischen Ausdruck verletze, während Unterstützer des Verbots glaubten, es sei notwendig, um gesellschaftliche Werte zu schützen und die Förderung potenziell schädlicher Inhalte zu verhindern.¹¹⁷

6.3.1 Textanalyse von „Ich tu dir weh“

Nur für mich bist du am Leben

Ich steck' dir Orden ins Gesicht

Du bist mir ganz und gar ergeben

Du liebst mich, denn ich lieb' dich nicht¹¹⁸

Schon in der ersten Strophe ist es deutlich, dass das Lied Themen wie Sadomasochismus und Schmerz als Form des sexuellen Verlangens darstellt. Der Text beschreibt sehr intensiv verschiedene Gewalttaten und auch sadistisches Verhalten.

„*Nur für mich bist du am Leben, ich steck' dir Orden ins Gesicht¹¹⁹*“: Der Erzähler erhebt Anspruch auf die vollständige Kontrolle über die Identität der anderen Person. Jedoch scheint die Folter für den Sexualpartner zum einzigen Lebensinhalt geworden zu sein. Diese Zeile könnte auch ausdrücken, dass der Sexualpartner des Erzählers dazu bestimmt war, gefoltert zu werden.

¹¹⁶ MICHAELS, Sean, 2010. Rammstein album ban reversed. The guardian [online]. The Guardian, 16 Juni 2010. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.theguardian.com/music/2010/jun/16/rammstein-album-ban-reversed>

¹¹⁷ Vgl.: HAAS, Daniel, 2009. Verstehen Sie Haas?: Indizier mich, Ursula! DER SPIEGEL [online]. 12 November 2009. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/verstehen-sie-haas-indizier-mich-ursula-a-660751.html>

¹¹⁸ RAMMSTEIN, 2009b. Ich tu dir weh. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

¹¹⁹ Ebd.

„Du bist mir ganz und gar ergeben. Du liebst mich, denn ich lieb` dich nicht.¹²⁰“: Der Text suggeriert eine possessive und kontrollierende Natur, wobei der Erzähler behauptet, dass der Sexualpartner ihn völlig ergeben ist, obwohl der Erzähler seine Liebe nicht erwidert.

Du blutest für mein Seelenheil
Ein kleiner Schnitt und du wirst geil
Der Körper schon total entstellt
Egal, erlaubt ist, was gefällt¹²¹

„Du blutest für mein Seelenheil. Ein kleiner Schnitt und du wirst geil¹²²“: Die Erwähnung von einem kleinen Schnitt, deutet auf den gewalttätigen Charakter der Beziehung hin. Das Leiden des Sexualpartners wird als wesentlich für das geistige Wohlbefinden des Erzählers dargestellt. Die Erwähnung der sexuellen Erregung durch Schmerz hebt das Thema des Sadomasochismus im Lied hervor.¹²³

„Der Körper schon total entstellt. Egal, erlaubt ist was gefällt.¹²⁴“: Die Beschreibung des Körpers als „total entstellt“ ist schockierend, weil es die Intensität und den extremen Charakter der Handlungen, die im Lied beschrieben sind, betont.

Ich tu' dir weh
Tut mir nicht leid
Das tut dir gut
Hör wie es schreit¹²⁵

¹²⁰ RAMMSTEIN, 2009. Ich tu dir weh. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

¹²¹ Ebd.

¹²² Ebd.

¹²³ Vgl.: ICD-10 version:2016, [kein Datum]. Who.int [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://icd.who.int/browse10/2016/en#/F65.5>

¹²⁴ RAMMSTEIN, 2009. Ich tu dir weh. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

¹²⁵ Ebd.

Der Refrain stellt Zufügung von Schmerz ohne jegliche Schuldgefühle da und bestätigt die Dominanz des Erzählers über seinen Sexualpartner. Das mangelnde Mitleid des Erzählers verdeutlicht ein gewisses Maß an emotionaler Distanz. Die Kombination von „gut“ und „schreien“ sind ein Indikator, dass Schmerzensschreie innerhalb dieser sexuellen Beziehung für Freude und Zufriedenheit stehen. Durch die Betonung der Schreie wird der Partner objektiviert. Anstatt als völlig autonomes Individuum betrachtet zu werden, wird nur eine gewünschte Reaktion (die Schreie) erwünscht. Das Wohlbefinden des Partners ist der Zufriedenheit des Erzählers untergeordnet, was die Aussage „das tut dir gut“ bestätigt.

Bei dir hab ich die Wahl der Qual

Stacheldraht im Harnkanal

Leg dein Fleisch in Salz und Eiter

Erst stirbst du, doch dann lebst du weiter¹²⁶

Zuallererst muss gesagt werden, dass es in der ersten Zeile um die Umstellung in der Formulierung die Qual der Wahl geht.¹²⁷ Diese Wortwahl impliziert, dass der Sexualpartner als Objekt von Experimenten für die sadistischen Wünsche des Sprechers dargestellt wird. Der Fokus liegt in dieser Strophe auf der Macht und den Entscheidungen des Erzählers und degradiert so den Sexualpartner.

Die Zeile „*Stacheldraht im Harnkanal*¹²⁸“ evoziert durch ein lebendiges und verstörendes Bild eine starke körperliche Agonie. Die Vorstellung, Stacheldraht in die Harnröhre einzuführen, verdeutlicht die Extremität des Sadomasochismus.¹²⁹ Die Harnröhre ist ein

¹²⁶ RAMMSTEIN, 2009. Ich tu dir weh. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

¹²⁷ Qual der Wahl, [kein Datum]. DWDS [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dwds.de/wb/Qual%20der%20Wahl>

¹²⁸ RAMMSTEIN, 2009. Ich tu dir weh. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

¹²⁹ Vgl.: AGRAWAL, Anil, 2009. Forensic and medico-legal aspects of sexual crimes and unusual sexual practices. 1st Edition. London, England: CRC Press. S 143-145

hochsensibler und privater Teil des menschlichen Körpers¹³⁰, und die Zeile zeigt einen invasiven und verletzenden Charakter des Aktes. Die ausdrückliche Erwähnung eines solchen schmerzhaften Akts in einem sexuellen Kontext zeigt das sadistische Lustempfinden des Erzählers, das sich aus der Zufügung von Schmerzen ergibt.¹³¹

„*Leg dein Fleisch in Salz und Eiter*“¹³²: Das Eintauchen von Fleisch in Salz und Eiter würde immense Schmerzen und möglicherweise Infektionen verursachen. Salz in offenen Wunden ist eine typische Foltermethode, was die brutale Bildsprache des Liedes noch verstärkt.¹³³ Die Bezeichnung „Eiter“ fügt eine weitere Ebene des Ekels und der Erniedrigung hinzu. Der Text suggeriert nicht nur Schmerz, sondern auch eine entmenschlichende Behandlung des Körpers des Sexualpartners und weist auf dessen Reduzierung auf ein bloßes Objekt hin. Der Körper des Sexualpartners wird wie eine Sache behandelt, die nach eigenem Willen verändert und geschädigt werden kann. Dieser objektifizierende Akt zeigt eine völlige Missachtung des Wohlbefindens des Sexualpartners und konzentriert sich ausschließlich auf die Zufügung von Leiden.

Die Vorstellung vom „Weiterleben“ nach dem „Sterben“ durch den Schmerz kann auch als eine Form der Transformation interpretiert werden. Der Sexualpartner wird durch die Erfahrung verändert und verstrickt sich möglicherweise noch tiefer in die unterwürfige Rolle in der Beziehung. Im Zusammenhang mit BDSM kann diese Zeile als die ultimative Form der Unterwerfung gesehen werden, bei der die Identität des Sexualpartners durch die Handlungen des dominanten Erzählers geformt wird.¹³⁴

¹³⁰ MANSKI, Med Dirk, [kein Datum]. Verletzung der vorderen Harnröhre. Urologielehrbuch.de [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: https://www.urologielehrbuch.de/verletzung_vordere_harnroehre.html

¹³¹ Vgl.: SCHORSCH, Eberhard und Nikolaus BECKER, 2000. Angst, Lust, Zerstörung: Sadismus als soziales und kriminelles Handeln. Zur Psychodynamik sexueller Tötungen. Psychosozial-Verlag. S 174-180

¹³² RAMMSTEIN, 2009b. Ich tu dir weh. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

¹³³ Vgl.: Die Foltermethode „Salz in offene Wunden reiben“ – gängige Praxis in der Provinz Jilin, 2022. Minghui.org [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://de.minghui.org/html/articles/2022/12/24/164526.html>

¹³⁴ MCGREAL, Scott A., 2013. BDSM, personality, and mental health. Psychology Today [online]. 25 Juli 2013. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.psychologytoday.com/intl/blog/unique-everybody-else/201307/bdsm-personality-and-mental-health>

Bisse, Tritte, harte Schläge
Nadeln, Zangen, stumpfe Säge
Wünsch dir was, ich sag nicht nein
*Und führ dir Nagetiere ein*¹³⁵

Die Erwähnung von Bissen, Tritten und harten Schlägen deutet auf ein breites Spektrum an körperlichen Misshandlungen. Jede Handlung soll körperliche Qualen verursachen und stellt auch die grausame Heftigkeit der sadomasochistischen Praktiken dar. Die Nennung von Nadeln, Zangen und einer stumpfen Säge stellt Werkzeuge vor, die gewöhnlich mit Folter in Verbindung gebracht werden. Die Zeile „*wünsch dir was, ich sag nicht nein*¹³⁶“ trotz der konsensuellen Dynamik bleibt die Macht des Erzählers deutlich. Das Einverständnis des Erzählers, die Wünsche zu erfüllen, dient zu eigener Verstärkung der Kontrolle, da er letztendlich entscheidet, was mit seinem Partner passiert. Die Erfüllung der Wünsche erweitert die Beziehung um ein Element der sexuellen Fantasie.

Das Bild des Einsetzens von Nagetieren soll den Zuhörer zutiefst schockieren. Dieser Akt stellt eine extreme Form der Erniedrigung dar, welche die Grenzen des akzeptablen Verhaltens überschreitet und die Intensität der Quälerei hervorhebt. Diese Vorstellung ist ein klares Beispiel für die Objektifizierung des Partners, der zu einem Instrument des sadistischen Vergnügens des dominanten Erzählers reduziert wird.

Du bist das Schiff, ich der Kapitän
Wohin soll denn die Reise gehen?
Ich seh im Spiegel dein Gesicht
*Du liebst mich, denn ich lieb dich nicht*¹³⁷

¹³⁵ RAMMSTEIN, 2009. Ich tu dir weh. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

¹³⁶ Ebd.

¹³⁷ Ebd.

Die Metapher des Sexualpartners als Schiff und des dominanten Erzählers als Kapitän zeigt die Kontrolle, welche der dominante Erzähler über seinen Sexualpartner hat. Der Kapitän bestimmt den Kurs des Schiffes und symbolisiert damit die Autorität in dieser Beziehung. Der Sexualpartner wird als Schiff dargestellt, das den Befehlen des dominanten Partners vollkommen ausgeliefert ist.

„*Wohin soll denn die Reise gehen?*“¹³⁸: Diese Zeile deutet auf eine Erkundung der Möglichkeiten innerhalb der Beziehung hin. Die Reise symbolisiert das Potenzial für neue sexuelle Erfahrungen.

„*Ich seh im Spiegel dein Gesicht*“¹³⁹: Der Anblick auf das Gesicht des Partners im Spiegel könnte eine Reflexion der eigenen Gefühle und Reaktionen sein. Möglicherweise deutet sie auch auf eine Distanz hin, in der das Leiden des Partners aus der Ferne betrachtet wird.

¹³⁸ RAMMSTEIN, 2009b. Ich tu dir weh. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

¹³⁹ Ebd.

7. Komparation der analysierten Liedtexte

Beim Vergleich dieser drei Liedertexte wird deutlich, dass sie unterschiedliche Bereiche des menschlichen Verlangens erkunden. Dennoch kann man gut erkennen, auf wie viele mögliche Arten sie ausgedrückt werden können.

Das erste Lied, „Pussy“, ist eines von den mehr expliziten Liedertexten von Rammstein. Themen wie sexuelle Eskapaden und Prostitution werden mit aller Offenheit angesprochen. Der Text ist sehr direkt und zentriert sich um einen verzweifelten Sextouristen. Diese Direktheit kann man auch als ein satirischer Kommentar auf die Kommerzialisierung von Sex sehen. Auch klischeehafte Metaphern dienen hier der Darstellung der Stereotypen sexueller Handlungen. Außerdem fällt auf, dass „Pussy“ eine sehr objektifizierende Sprache verwendet, und zwar am Beispiel der sexuellen Partnerin des Touristen, da sie in einer sehr emotionslosen Weise angesprochen wird. Dadurch bekommt der Text einen äußerst unhöflichen Ton. Darüber hinaus unterscheidet sich dieses Lied von den anderen auch durch die häufige Einbindung von englischen Ausdrücken, wodurch der musikalische Text noch mehr Ironie erhält.

Im Unterschied dazu befasst sich „Sehnsucht“ mit tieferen und innerlichen Aspekten des menschlichen Verlangens. Selbst schon der Name des Liedes steht für ein intensives und oft unerfüllbares Streben nach etwas Unerreichbarem. Dieser Text ist sehr poetisch und zeichnet dabei ein metaphorisches Bild einer Frau. Genau auch diesen Aspekt könnte man als objektifizierend und sexualisierend betrachten, da es, obwohl in einer recht sanften Weise, auch ein typisches Merkmal von Sexualisierung ist. Dennoch ist es nicht nur das Bild der Frau, welches hier gezeigt wird, sondern auch die Zerrissenheit des Menschen, der nur noch sexuelle Befriedigung haben will.

Dagegen beschäftigt sich das Lied „Ich tu dir weh“ mit den Schattenseiten menschlicher Beziehungen, insbesondere mit den Themen des Schmerzes und der Kontrolle. Im Text wird eine sadomasochistische Beziehung, in der Leid als Mittel zur Intensivierung von Gefühlen der Macht, beschrieben. Aufgrund der rücksichtslosen Beschreibung und der Verwendung von drastischen Bildern schafft der Text eine verstörende und zugleich fesselnde Atmosphäre. Die Darstellung von so einer Beziehung, in der Schmerz und Lust untrennbar

miteinander verbunden sind, ruft Fragen nach den dünnen Grenzen von Liebe und Macht bei den Menschen hervor.

In den Liedtexten kann man auch die Unterschiede im Grad der Brutalität betrachten. Während „Pussy“ und „Ich tu dir weh“ voll von sexueller oder aggressiver Sprache sind, ist Sehnsucht hingegen in der Brutalität weniger explizit. Dennoch vermittelt dieses Lied das Thema einer krankhaften Besessenheit von dem sexuellen Verlangen. Die Brutalität in „Sehnsucht“ liegt nicht so sehr in der körperlichen Gewalt, sondern vielmehr in der psychologischen Intensität und dem Schmerz, der durch fehlende Befriedigung entsteht.

Zusammengenommen erkunden alle drei Lieder unterschiedliche Aspekte der menschlichen Sexualität. Trotz dieser Unterschiede sind auch verschiedene Formen der Sexualisierung und Objektivierung dargestellt. Daraus wird deutlich, dass es sehr viele Varianten von sexualisierter Sprache gibt und auch, in welcher unterschiedlicher Intensität diese zu zeigen sind. Somit bietet sich in den Liedern von Rammstein ein vielschichtiger Blick auf das menschliche Verlangen nach Sex.

FAZIT

In dieser Bachelorarbeit wurden die Rolle und der Einfluss von sexualisierter Sprache untersucht, wobei der Fokus auf den Liedtexten der deutschen Band Rammstein lag. Durch eine Untersuchung der Merkmale der sexualisierten Sprache sollte diese Arbeit ein umfassendes Bild davon vermitteln, wie Musik die Wahrnehmung und das Verhalten in Bezug auf sexuelle Handlungen und Gewalt beeinflussen kann.

Im theoretischen Teil dieser Arbeit wurde die Verbreitung von sexualisierter Sprache in verschiedenen Formen untersucht. Es wurde hervorgehoben, dass sexualisierte Inhalte häufig stereotype Geschlechtsrollen verstärken und zur Normalisierung von Aggression und Gewalt, insbesondere gegen Frauen, beitragen. Dazu wurde untersucht, dass das manipulative Potenzial der sexualisierten Sprache in der Musik zeigt, wie sie auf subtile Weise die Haltung der Hörer beeinflussen kann. Gleichzeitig wurde Rammstein im Zusammenhang mit ihrem großen Einfluss in der Musikwelt vorgestellt. Zudem war es wichtig die sexuellen Vorwürfe gegen Till Lindemann zu erwähnen, da dies im Zusammenhang zu dem Thema der Arbeit steht.

Der analytische Teil konzentrierte sich auf drei ausgewählte Liedtexte der Band Rammstein: „Pussy“, „Sehnsucht“ und „Ich tu dir weh“. Die qualitative Analyse der Texte stellte konsistente Formen von Sexualisierung und Gewalt fest. Die Ergebnisse zeigen, dass die Texte von Rammstein den weiblichen Körper häufig in sexualisierter Weise darstellen und Sex- und Gewaltthemen miteinander verbinden.

Abschließend lässt sich sagen, dass diese Bachelorarbeit zu einem besseren Verständnis der Rolle der sexualisierten Sprache in der Musik und ihrer gesellschaftlichen Auswirkungen geführt hat. Die Analyse der sexualisierten Sprache in Rammstein Texten bestätigt, auf welcher komplizierte Weise Musik kulturelle Einstellungen zu Geschlecht, Sexualität und Gewalt in Frage stellen kann.

Závěr

Tato bakalářská práce zkoumala roli a vliv sexualizovaného jazyka se zaměřením na texty německé skupiny Rammstein. Zkoumáním charakteristik sexualizovaného jazyka si tato práce kladla za cíl poskytnout ucelený obraz o tom, jakým způsobem může hudba ovlivňovat vnímání sexuálních aktů a násilí.

V teoretické části této práce byl zkoumán sexualizovaný jazyk v různých formách. Bylo zdůrazněno, že sexualizovaný obsah často posiluje stereotypní genderové role a přispívá k normalizaci agrese a násilí, a to zejména vůči ženám. Dále byl zkoumán manipulativní potenciál sexualizovaného jazyka v hudbě, který ukazuje, jak může nenápadně ovlivňovat postoje posluchačů. Zároveň byla představena německá skupina Rammstein, a to v kontextu svého vlivu v hudební branži. Důležité bylo zmínit sexuální obvinění vůči Tillu Lindemannovi, neboť to úzce souvisí s tématem práce.

Analytická část se zaměřila na tři vybrané texty skupiny Rammstein: „Pussy“, „Sehnsucht“ a „Ich tu dir weh“. Kvalitativní analýza textů dokázala, že se v textech skupiny Rammstein objevují konzistentní formy sexualizace, objektivizace a násilí. Všechny tři písně se odlišují ve své tématice. Navzdory těmto rozdílům jsou v nich zobrazeny různé formy sexualizace a objektivizace. Z toho je zřejmé, že existuje mnoho variant sexualizovaného jazyka a také různé stupně intenzity jakou mohou být vyobrazeny. Písně skupiny Rammstein tak nabízejí různorodý pohled na lidskou touhu po sexu. V textech jsou dále pozorovatelné rozdíly v míře brutality. Zatímco písně „Pussy“ a „Ich tu dir weh“ jsou plné sexuálních a agresivních výrazů, „Sehnsucht“ je naopak ve své brutalitě méně explicitní. Nicméně zprostředkovává tato píseň téma chorobné posedlosti sexuální touhou. Krutost v písni „Sehnsucht“ nespočívá tedy ani tak ve fyzickém násilí a bezcitnosti, jako spíše v psychické intenzitě a bolesti způsobené nedostatkem uspokojení.

Navzdory rozdílům v analyzovaných písních je znatelné, že všechny zobrazují různé formy sexualizace a objektivizace. Z toho je zřejmé, že existuje mnoho variant sexualizovaného jazyka a také že má různé stupně intenzity.

Na závěr lze říct, že tato bakalářská práce vedla k lepšímu pochopení role sexualizovaného jazyka v hudbě. Analýza sexualizovaného jazyka v textech skupiny Rammstein potvrzuje

složité způsoby, jakými může hudba zpochybňovat kulturní postoje ke genderu, sexualitě a násilí.

LITERATURVERZEICHNIS

ADAMS, Terri M. und Douglas B. FULLER, 2006. The words have changed but the ideology remains the same: Misogynistic lyrics in rap music. *Journal of black studies* 2006. Bd. 36, Nr. 6. ISSN 0021-9347

AGGRAWAL, Anil, 2009. Forensic and medico-legal aspects of sexual crimes and unusual sexual practices. 1st Edition. London, England: CRC Press. ISBN 9786611940553

BAUER, Jenny-Kerstin und Ans HARTMANN, 2021. Formen digitaler geschlechtsspezifischer Gewalt. In: *Geschlechtsspezifische Gewalt in Zeiten der Digitalisierung*. transcript Verlag. ISBN 9783839452813

BAYM, Nancy K., 2020. Playing to the crowd: Musicians, audiences, and the intimate work of connection. New York, NY, USA: New York University Press. ISBN 9781479815357

BURNAY, Jonathan, Sven KEPES und Brad J. BUSHMAN, 2022. Effects of violent and nonviolent sexualized media on aggression-related thoughts, feelings, attitudes, and behaviors: A meta-analytic review. *Aggressive behavior*. 2022. Bd. 48, Nr. 1. ISSN 1098-2337

BURNS, Robert G. H., 2008. German symbolism in rock music: national signification in the imagery and songs of Rammstein. *Popular music*. 2008. Bd. 27, Nr. 3. ISSN 0261-1430

DANIELS, Elizabeth A., Eileen L. ZURBRIGGEN und L. MONIQUE WARD, 2020. Becoming an object: A review of self-objectification in girls. *Body image*. 2020. Bd. 33. ISSN 1740-1445

GERVAIS, Sarah J. (Hrsg.), 2013. Objectification and (DE)humanization: 60th Nebraska symposium on motivation. 2013. New York, NY, USA: Springer. ISBN 9781489998873

HAAS, Adelaide, 1979. Male and female spoken language differences: Stereotypes and evidence. *Psychological bulletin*. 1979. Bd. 86, Nr. 3. ISSN 0033-2909

HOLKESKAMP, Karl-J, 2010. Reconstructing the Roman republic: An ancient political culture and modern research. Princeton, NJ, USA: Princeton University Press. ISBN 9780691140384

JAY, Timothy, 2009. The utility and ubiquity of taboo words. *Perspectives on psychological science: a journal of the Association for Psychological Science*. 2009. Bd. 4, Nr. 2. ISSN 1745-6916

LÜDEKE, Ulf, 2015. *Am Anfang war das Feuer: Die Rammstein-Story*. München: riva. ISBN 9783868836776

MENSAH, Eyo und Linda NKAMIGBO, 2016. All I want is your waist: Sexual metaphors as youth slang in Nigeria. *Sociolinguistic studies*. 2016. Bd. 10, Nr. 1–2. ISSN 1750-8649

PARK, Julie, 2020. Writing with pen and dildo: Libertine techniques of eighteenth-century narrative. *Journal of narrative theory*. 2020. Bd. 50, Nr. 1, ISSN 1549-0815

PAVLENKO, Aneta und Ingrid PILLAR, 2007. Language Education and Gender. In: Nancy HORNBERGER (Hrsg.), *Encyclopedia of Language and Education*. 2. New York, NY, USA: Springer. ISBN 9780387328751

PIKE, Sarah M., 2012. *New age and neopagan religions in America*. New York, NY, USA: Columbia University Press. ISBN 9780231508384

ROSEN, David, 2019. Sex wars: How sexual pleasures became a \$50 billion industry and subverted the culture war. *Sexuality, gender & policy*. 2019. Bd. 2, Nr. 1. ISSN 2639-5355

SÁEZ, Gemma, María ALONSO-FERRES, Marta GARRIDO-MACÍAS, Inmaculada VALOR-SEGURA und Francisca EXPÓSITO, 2019. The detrimental effect of sexual objectification on targets' and perpetrators' sexual satisfaction: The mediating role of sexual coercion. *Frontiers in psychology*. 2019. Bd. 10. ISSN 1664-1078

SCHORSCH, Eberhard und Nikolaus BECKER, 2000. *Angst, Lust, Zerstörung: Sadismus als soziales und kriminelles Handeln. Zur Psychodynamik sexueller Tötungen*. Psychosozial-Verlag. ISBN 9783898060486

SOFER, Danielle, 2020. Specters of sex. Tracing the tools and techniques of contemporary music analysis. *Zeitschrift der Gesellschaft für Musiktheorie [Journal of the German-Speaking Society of Music Theory]*. 2020. Bd. 17, Nr. 1. ISSN 1862-6742

STEELE, Valerie und Camille PAGLIA, 1991. Sexual personae: Art and decadence from Nefertiti to Emily Dickinson. The American historical review. 1991. Bd. 96, Nr. 5, ISSN 0002-8762

ŠUBRT, Jiří, 2005. Římská literatura. Praha: OIKOYMENH. ISBN 9788072980956

WEINSTEIN, Deena, 2009. Heavy metal: The music and its culture. Revised Edition. London, England: Da Capo Press. ISBN 9780786751037

INTERNETQUELLEN

AHMAD, Moadood, 2019. Mercedes-Benz: A symbol of luxury and style. Imperial Ride [online]. 20 Mai 2019. [Zugriff am: 5 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.imperialride.com/blog/mercedes-benz-a-symbol-of-luxury-and-style>

BACON, Susanne, 2023. Across the fence: Volkswagen and fahrvergnügen. Thesubtimes.com [online]. 12 Oktober 2023. [Zugriff am: 5 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://thesubtimes.com/2023/10/12/across-the-fence-volkswagen-and-fahrvergnugen/>

Bandgründung, [kein Datum]. Rammstein.de [online]. [Zugriff am: 15 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.rammstein.de/de/history/bandgruendung/>

BBC NEWS, 2019. Rammstein video: German rock band causes outrage with Nazi clip. BBC [online]. BBC News, 29 März 2019. [Zugriff am: 17 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.bbc.com/news/world-europe-47745071>

Blitzkrieg, [kein Datum]. Learnattack.de [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://learnattack.de/schuelerlexikon/geschichte/blitzkrieg>

CHAPSTICK, Kelsey, 2018. 5 things you didn't know about rammstein's „sehnsucht“. Revolver [online]. 22 August 2018. [Zugriff am: 17 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.revolvermag.com/music/5-things-you-didnt-know-about-rammsteins-sehnsucht>

DEUTSCHE WELLE, 2019. German band sparks outrage with Nazi camp video. Deutsche Welle [online]. 28 März 2019. [Zugriff am: 18 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dw.com/en/german-rock-band-rammstein-sparks-outrage-over-nazi-camp-video/a-48093603>

Die Foltermethode „Salz in offene Wunden reiben“ – gängige Praxis in der Provinz Jilin, 2022. Minghui.org [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://de.minghui.org/html/articles/2022/12/24/164526.html>

DÖING, Laura, 2019. Rammstein: What's in those lyrics? Deutsche Welle [online]. 16 August 2019. [Zugriff am: 16 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dw.com/en/rammstein-just-whats-in-those-lyrics/a-50055809>

DREPPER, Daniel, Elena KUCH und Nadja MITZKAT, 2023. Mutmaßliche sexuelle Übergriffe: Neue Vorwürfe gegen Rammstein. tagesschau.de [online]. 17 Juli 2023. [Zugriff am: 20 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr/investigativ-rammstein-till-lindemann-flake-vorwuerfe-100.html>.

EM, 2021. The renewed objectification of women, part I: Language. Uncommon Ground Media [online]. 22 April 2021. [Zugriff am: 7 Mai 2024]. Verfügbar unter: <https://uncommongroundmedia.com/the-renewed-objectification-of-women-part-i-language/>

GREB, Verena und Philipp JEDICKE, 2023. Rammstein - Chronologie der Vorwürfe. www.dw.com [online]. 9 Mai 2023. [Zugriff am: 25 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dw.com/de/rammstein-chronologie-der-vorwuerfe-gegen-till-lindemann/a-66703598>

HAAS, Daniel, 2009. Verstehen Sie Haas?: Indizier mich, Ursula! DER SPIEGEL [online]. 12 November 2009. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/verstehen-sie-haas-indizier-mich-ursula-a-660751.html>

HENRICH, Jan, 2023. Was vom Vorwurf gegen Till Lindemann medial übrig bleibt. ZDFheute [online]. 24 September 2023. [Zugriff am: 20 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/rammstein-lindemann-vorwurf-gericht-berichterstattung-100.html>

HESHMAT, Shahram, 2024. The psychological benefits of nostalgic music. Psychology Today [online]. 2024. [Zugriff am: 7 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.psychologytoday.com/intl/blog/science-of-choice/202402/the-psychological-benefits-of-nostalgic-music>

ICD-10 version:2016, [kein Datum]. Who.int [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://icd.who.int/browse10/2016/en#/F65.5>

KLEINMAN, B. Y. Sherryl, Matthew B. EZZELL und A. COREY FROST, 2009. Reclaiming critical analysis: The social harms of “bitch”. Jmu.edu [online]. 2009. [Zugriff

am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter:
https://www.jmu.edu/socanth/sociology/_files/ezzell.reclaiming_critical_analysis.pdf

Liebe ist für alle da (Album), 2009. Rammstein.de [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.rammstein.de/de/history/liebeistfueralledaalbum/>

Liebe ist nicht für alle da, 2010. Süddeutsche Zeitung [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.sueddeutsche.de/kultur/rammstein-album-verboten-liebe-ist-nicht-fuer-alle-da-1.135183>

MANSKI, Med Dirk, [kein Datum]. Verletzung der vorderen Harnröhre. Urologielehrbuch.de [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: https://www.urologielehrbuch.de/verletzung_vordere_harnroehre.html

MCGREAL, Scott A., 2013. BDSM, personality, and mental health. Psychology Today [online]. 25 Juli 2013. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.psychologytoday.com/intl/blog/unique-everybody-else/201307/bdsm-personality-and-mental-health>

METAL INJECTION, 2021. RAMMSTEIN announce collaboration with high-end luxury brand, Balenciaga. Metal Injection [online]. 13 April 2021. [Zugriff am: 20 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://metalinjection.net/fashion/rammstein-announce-collaboration-with-high-end-luxury-brand-balenciaga>.

MICHAELS, Sean, 2010. Rammstein album ban reversed. The guardian [online]. The Guardian, 16 Juni 2010. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.theguardian.com/music/2010/jun/16/rammstein-album-ban-reversed>

MORSE, Tracey, 2007. The sexual objectification scale: Continued Development and Psychometric Evaluation [online]. Southern Illinois University Carbondale. [Zugriff am: 7 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.proquest.com/openview/aade2ae1ba824ea5fae18d7b821e90c4/1?pq-origsite=gscholar&cbl=18750>

NDR, 2023. 1972 verschwindet das „Fräulein“ aus dem Amtsdeutsch. Ndr.de [online]. 3 Januar 2023. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter:

<https://www.ndr.de/geschichte/1972-verschwindet-das-Fraeulein-aus-dem-Amtsdeutsch,fraeulein100.html>

NOWOTNY, Nicole, 2016. Sexual Content in Music Lyrics and their Effects on Sexual Cognition [online]. University of Central Florida . [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://stars.library.ucf.edu/cgi/viewcontent.cgi?article=1005&context=honorstheses>

Objectification, [kein Datum]. Oxfordlearnersdictionaries.com [online]. [Zugriff am: 7 Mai 2024]. Verfügbar unter: <https://www.oxfordlearnersdictionaries.com/definition/english/objectification>

Phallus aus dem Lexikon, [kein Datum]. Konradin Medien GmbH, Leinfelden-Echterdingen [online]. [Zugriff am: 7 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.wissen.de/lexikon/phallus>

PUSSY (Single), [kein Datum]. Rammstein.de [online]. [Zugriff am: 1 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.rammstein.de/de/history/pussysingle/>

Qual der Wahl, [kein Datum]. DWDS [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dwds.de/wb/Qual%20der%20Wahl>

Rammstein - Kannibale verklagt Band •, 2006. metal.de [online]. [Zugriff am: 17 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.metal.de/news/rammstein-kannibale-verklagt-band-23114/>

Schlagbaum – Schreibung, Definition, Bedeutung, Etymologie, Synonyme, Beispiele, [kein Datum]. DWDS [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.dwds.de/wb/Schlagbaum>

Sehnsucht (song), [kein Datum]. Rammwiki.net [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: https://rammwiki.net/wiki/Sehnsucht_%28song%29

Sex tourism, 2022. Cdc.gov [online]. [Zugriff am: 8 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://wwwnc.cdc.gov/travel/page/sex-tourism>

Sexual Equality in Shakespeare’s Much Ado about nothing, [kein Datum]. 123helpme.com [online]. [Zugriff am: 7 Juli 2024]. Verfügbar unter:

<https://www.123helpme.com/essay/Sexual-Equality-In-Shakespeares-Much-Ado-About-722426>

Sexualization, [kein Datum]. [online]. [Zugriff am: 7 Mai 2024]. Verfügbar unter: <https://dictionary.cambridge.org/dictionary/english/sexualization?q=sexualization>

SPARGO, Owen, 2020. Explicit and sexual songs leave lasting impacts on the youth of today. The Wildcat Tribune [online]. 28 September 2020. [Zugriff am: 9 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://thewildcattribune.com/9860/opinion/explicit-and-sexual-songs-leave-lasting-impacts-on-the-youth-of-today/>

WELT, 2009. Indiziertes Album: Rammstein nennt Jugendschützer Kleinbürger. Die Welt [online]. WELT, 8 November 2009. [Zugriff am: 18 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.welt.de/kultur/article5127665/Rammstein-nennt-Jugendschuetzer-Kleinbuerger.html>

What Germans think of rammstein | easy German 291, 2019. [online]. [Zugriff am: 6 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.youtube.com/watch?v=vwRaWPLD0Wc>

What is the connection between Media, Sexual Violence, and Systems of Oppression?, [kein Datum]. National Sexual Violence Resource Center [online]. [Zugriff am: 5 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://www.nsvrc.org/blogs/saam/what-connection-between-media-and-sexual-violence-and-systems-oppression>

WINKLER, Thomas, 2009. Skandalrocker Rammstein: „Außer uns will ja keiner mehr böse sein“. DER SPIEGEL [online]. 15 Oktober 2009. [Zugriff am: 2 Juli 2024]. Verfügbar unter: <https://www.spiegel.de/kultur/musik/skandalrocker-rammstein-ausser-uns-will-ja-keiner-mehr-boese-sein-a-655361.html>

WIRTZ, Markus Antonius, 2017. DORSCH Lexikon der Psychologie [online]. Bundesstadt, Schweiz: Hogrefe AG. [Zugriff am: 9 Mai 2024]. Verfügbar unter: <https://dorsch.hogrefe.com/stichwort/sexualisierung>

WRIGHT, Chrysalis L. und Michelle CRASKE, [kein Datum]. Music's influence on risky sexual behaviors: Examining the cultivation theory. Media Psychology Review [online]. [Zugriff am: 15 Juni 2024]. Verfügbar unter: <https://mprcenter.org/review/musics-influence-on-risky-sexual-behaviors-examining-the-cultivation-theory>

DIE ANALYSIERTEN LIEDER

RAMMSTEIN, 1997. Sehnsucht. Motor Music, 25 August 1997

RAMMSTEIN, 2009. Pussy. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

RAMMSTEIN, 2009. Ich tu dir weh. Sonoma Mountain Recording Estate, 16 September 2009

ANHANG

Anhang 1 – Liedtext von „Pussy“

Too big, too small
Size does matter, after all
Zu groß, zu klein
Er könnte etwas größer sein

Mercedes-Benz und Autobahn
Alleine in das Ausland fahren
Reise, Reise, Fahrvergnügen
Ich will nur Spaß, mich nicht verlieben

Just a little bit
Just a little bitch

You've got a pussy
I have a dick, ah
So what's the problem?
Let's do it quick

So take me now before it's too late
Life's too short, so I can't wait
Take me now, oh, don't you see?
I can't get laid in Germany

Too short, too tall
Doesn't matter, one size fits all
Zu groß, zu klein
Der Schlagbaum sollte oben sein

Schönes Fräulein, Lust auf mehr?
Blitzkrieg mit dem Fleischgewehr
Schnaps im Kopf, du holde Braut
Steck Bratwurst in dein Sauerkraut

Just a little bit
Be my little bitch

You've got a pussy
I have a dick, ah
So what's the problem?
Let's do it quick

So take me now before it's too late
Life's too short, so I can't wait
Take me now, oh, don't you see?
I can't get laid in Germany

Germany
Germany

You've got a pussy
I have a dick, ah
So what's the problem?
Let's do it quick

You've got a pussy
I have a dick, ah
So what's the problem?
Let's do it quick, quick, quick

You've got a pussy
I have a dick, ah
So what's the problem?
Let's do it quick

So take me now before it's too late
Life's too short, so I can't wait
Take me now, oh, don't you see?
I can't get laid in Germany

Anhang 2 – Liedtext von *“Sehnsucht”*

Lass mich deine Träne reiten übers Kinn nach Afrika
Wieder in den Schoß der Löwin, wo ich einst zu Hause war
Zwischen deine langen Beine, such den Schnee vom letzten Jahr
Doch es ist kein Schnee mehr da

Lass mich deine Träne reiten über Wolken ohne Glück
Der große Vogel schiebt den Kopf sanft in sein Versteck zurück
Zwischen deine langen Beine, such den Sand vom letzten Jahr
Doch es ist kein Sand mehr da

Sehnsucht versteckt
Sich wie ein Insekt
Im Schlaf merkst du nicht
Dass es dich sticht

Glücklich werd ich nirgendwo
Der Finger rutscht nach Mexiko
Doch er versinkt im Ozean
Sehnsucht ist so grausam

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht versteckt

Sich wie ein Insekt

Im Schlaf merkst du nicht

Dass es dich sticht

Glücklich werd ich nirgendwo

Der Finger rutscht nach Mexiko

Doch er versinkt im Ozean

Sehnsucht ist so grausam

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht

Sehnsucht

Anhang 3 – Liedertext von „*Ich tu dir weh*“

Nur für mich bist du am Leben
Ich steck dir Orden ins Gesicht
Du bist mir ganz und gar ergeben
Du liebst mich, denn ich lieb dich nicht

Du blutest für mein Seelenheil
Ein kleiner Schnitt und du wirst geil
Der Körper schon total entstellt
Egal, erlaubt ist, was gefällt

Ich tu dir weh
Tut mir nicht leid
Das tut dir gut
Hört, wie es schreit

Bei dir hab ich die Wahl der Qual
Stacheldraht im Harnkanal
Leg dein Fleisch in Salz und Eiter
Erst stirbst du, doch dann lebst du weiter

Bisse, Tritte, harte Schläge
Nadeln, Zangen, stumpfe Säge
Wünsch dir was, ich sag nicht nein
Und führ dir Nagetiere ein

Ich tu dir weh
Tut mir nicht leid
Das tut dir gut
Hört, wie es schreit

Ich tu dir weh
Tut mir nicht leid
Es tut dir gut
Hört, wie es schreit

Du bist das Schiff, ich der Kapitän
Wohin soll denn die Reise gehen?
Ich seh im Spiegel dein Gesicht
Du liebst mich, denn ich lieb dich nicht

Ich tu dir weh
Tut mir nicht leid
Das tut dir gut
Hört, wie es schreit

Ich tu dir weh
Tut mir nicht leid
Das tut dir gut
Hört, wie es schreit

Ich tu dir weh
Tut mir nicht leid
Es tut dir gut
Hört, wie es schreit